DiB
Regionalmagazin

SONDERTHEMA
GARTEN

100% KOSTENLOS

03
MÄRZ 2024

Jetzt auch online lesen unter
WWW.DIB-VERLAG.DE

ERFOLGREICHE KARTSLALOM-SAISON

Der neunjährige Ben Feichtinger war in seiner Klasse sehr schnell unterwegs

Aicha vorm Wald. Auf eine sportlich sehr erfolgreiche Saison kann der neunjährige Ben Feichtinger vom AC Aicha vorm Wald zurückblicken. Er startete in die Saison mit fünf Siegen bei den ersten fünf Veranstaltungen. In Niederbayern nahm er regionsübergreifend an 14 Veranstaltungen teil und war dabei immer auf dem Podest (11 x Platz 1, 2 x Platz 2, 1 x Platz 3). Durch diese fantastische Leistung wurde Ben Regionssieger der Klasse K1 und Gesamtsieger aller Klassen in der Region 2 in Niederbayern.

Bei den Veranstaltungen in Niederbayern waren auch fünf Vorläufe zur Südbayerischen Meisterschaft dabei. Hier holte Ben vier Siege und einen 2. Platz, wodurch er sich als bester Fahrer der Klasse K1 aus Niederbayern für diese qualifizierte. In vier fehlerfreien Wertungsläufen war Ben sehr schnell unterwegs und wurde Südbayerischer Vize-Meister. Dieser Erfolg war das Starterticket für die Teilnahme am ADAC-Bundesendlauf am Nürburgring. Er qualifizierte sich zudem als bester Fahrer aus Niederbayern für die Bayerische Meisterschaft und fuhr bei dieser auf einen guten 7. Platz.

Ben freut sich bereits auf die neue Saison. **Foto: privat**

Auch im E-Kartslalom zeigte Ben in der Klasse K1 sein Talent und holte nach einem Sieg im Vorlauf bei der Meisterschaft den Titel des Südbayerischen Vize-Meisters.

Weitere Höhepunkte waren noch die Teilnahme an der Südbayerischen Mannschaftsmeisterschaft, am Trainingscamp vom ADAC Südbayern und am Ende des Jahres die Überreichung des ADAC Jugend-Sportabzeichens in Bronze.

In diesem Jahr steht Ben vor einer Herausforderung, da er zur neuen Saison in die nächste Altersklasse K2 (10 bis 11 Jahre) aufsteigt und hier dann zu den jüngeren Fahrern gehört. Die Vorfreude ist dennoch da und Ben kann den Start der Saison kaum noch abwarten.

Bereits zum 2. Mal stand in diesem Schuljahr Wintersport auf dem Stundenplan der Grundschüler. **Foto: privat**

GRUNDSCHÜLER WAGEN SICH AUF'S EIS

Aicha vorm Wald. Bei tollem Eislaufwetter machten sie sich auf den Weg ins Vilshofener Eisstadion. Während die einen Schüler gleich losdüsten, Fangen spielten und ihre Runden drehten, mussten sich die Anfänger mit Hilfe ihrer Lehrerinnen erst an den rutschigen Untergrund gewöhnen. Mit der Zeit schafften es alle Kinder sich frei auf dem Eis zu bewegen und hatten viel Spaß dabei. Ein absolut gelungener und abwechslungsreicher Sporttag!

ILG
... der Energie • Elektrofachbetrieb
Fürstenstein: 08504 957 579-0
Eging: 08544 427
• Photovoltaik • Stromspeicher • Elektroinstallation
• E-Mobilität • Elektrogeräte • Reparatur
• Service • E-Check • Gutachten
www.ilg-energie.de
E-Mail: info@ilg-energie.de

Bayerisches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.
BRK-Sozialstationen:
Passau: 0851 - 9598999
Vilshofen: 08541 - 911128
Hofkirchen: 08541 - 911128
Tittling: 08504 - 918359
Eging: 08544 - 974227
BRK-Tagespflegen:
Vilshofen: 08541 - 9034321
Passau: 0851 - 9598958
Eging: 08544 - 3099923
Bayerisches Rotes Kreuz | Kreisverband Passau
info@kvpassau.brk.de | www.kvpassau.brk.de

Dekan Pfarrer Johannes Graf mit den Kommunionkindern. Foto: privat

LICHTMESS SONNTAG MIT KOMMUNION-KINDERN

Aicha vorm Wald. Der Einzug der Erstkommunionkinder mit Pfarrer Johannes Graf und den Ministranten machte deutlich wer im Mittelpunkt des Pfarrgottesdienstes am „Lichtmess Sontag“ in Aicha vorm Wald stand. Vier Mädchen und elf Buben stellten sich der Pfarrgemeinde vor und waren aktiv in die Gestaltung des Gottesdienstes eingebunden. Gleich zu Beginn des Gottesdienstes hat Gottesdienstbegleiterin Alexandra Strauß auf die Bedeutung und Wichtigkeit der Hände aufmerksam gemacht. Wir können mit den Händen sogar sprechen, was die Kinder mit symbolhaften Gesten deutlich machten. In einer Mediation vertiefte Barbara Westermeier die Bedeutung und die Wichtigkeit der Hände. Wir dürfen dankbar sein, dass wir mit den Händen handeln und sprechen können – Jesus konnte mit seinen Händen, wie das Sonntagsevangelium berichtet, sogar heilen. Dass auch von unseren Händen Energie ausgeht, wird durch aneinanderreiben und der entstehenden Wärme deutlich. Mit ihrer Vorstellung verbanden die Kommunionkinder Segenswünsche und Fürbitten für ihre Familien und Menschen in besonderen Lebenssituationen sowie Frieden in der Welt und stellten ihre Kerzen zur Weihe auf die Altarstufen. Auf einen bildhaften „Aufsteller“, gestaltet von Marion Hafner, umranden die Fotos der Kommunionkinder im Zentrum das Herz Jesu und soll deutlich machen, dass Jesus mit wachen Augen und Herzen bei uns ist, auch wenn er nicht sichtbar ist.

EHRUNG FÜR 40 JAHRE KIRCHENMUSIK

Josef Ratzinger (v.l.), Alois Kölbl, Dekan Johannes Graf, Maria Walter, Helmut Günthner und Stefan Fieger. Foto: Kreipl

Aicha vorm Wald. In der Filialkirchengemeinde Weferting gab es beim Vorabendgottesdienst etwas zu feiern. Dekan Johannes Graf verlieh im Auftrag von Diözesanbischof Stefan Oster als Wertschätzung und Anerkennung die Kirchenmusikalische Auszeichnung für 40 Jahre Tätigkeit als Organistin an Maria Walter. Kirchenmusik stehe im Zentrum unseres Glaubens als wesentlicher Bestandteil einer Messfeier zur Ehre Gottes und zur Freude für uns Menschen. Schon Augustinus, einer der wichtigsten Kirchenväter habe gesagt: „Wer singt, der betet doppelt.“ Und daher sei Maria heute für ihr unermüdliches Ehrenamt zu danken, dass sie mit viel Können, Herzblut und Liebe zur Wefertinger Filialkirche über so lange Zeit treue musikalische Begleiterin war. Ein herzliches Vergelt’s Gott dafür, gute Gesundheit und Gottes Segen für das weitere Wirken.

GROSSER ERFOLG BEIM JU-KINDERFASCHING

Die Stimmung in der Sonnentherme war ausgelassen. Foto: privat

Fürstenstein/Eging am See. Der Kinderfasching der Jungen Union Fürstenstein-Eging lockte mit guter Stimmung und einem abwechslungsreichen Programm zahlreiche Besucher an. Der Ortsvorsitzende Benedikt Kufner eröffnete die Veranstaltung mit herzlichen Grußworten, anschließend führte Monika Moser von der El Sueño Dance Academy durch das Programm. Die Bühne erstrahlte in bunten Farben, als die talentierten Gruppen auftraten: Die DJK Eging Cheerleader, das DJK Kinderturnen, die Hofkirchener Garde und die Tänzer der El Sueño Dance Academy begeisterten das Publikum mit mitreißenden Darbietungen. Zwischen den Auftritten sorgten traditionelle Spiele wie u.a. Sackhüpfen, Reise nach Jerusalem und eine fröhliche Polonaise für jede Menge Spaß und Unterhaltung bei den kleinen und großen Gästen. Mit strahlenden Augen und begeisterten Gesichtern genossen die Kinder das bunte Treiben. Angesichts dieses Erfolgs ist bereits die Planung für den Fasching im nächsten Jahr in vollem Gange. Ein besonderer Dank geht an die großzügigen Sponsoren, die mit großartigen Preisen die Tombola bereicherten und damit zum Gelingen des Events beitrugen.

Im bunt geschmückten Festraum kam beste Stimmung auf. Foto: privat

FASCHINGSFEIER DER NAMMERINGER SENIOREN

Nammering. Am Faschingsdienstag feierten die Nammeringer Senioren im Sportheim des TSV ausgelassen den Ausklang der verrückten Tage. Die lustigen Kopfbedeckungen der Seniorinnen boten dem Gesamtbild der Veranstaltung ein buntes Bild. Bevor das Führungsteam mit unterhaltsamen Einlagen die Besucher erfreute, gratulierte Helga Obermeier wie gewohnt den „Geburtstagskindern“ mit einem schönen Blumengruß. Inge Schmid wurde sehr herzlich als neues Mitglied begrüßt. Mit einer typischen „Faschingsverpflegung“ wie Krapfen, Torten, Pizzabrötchen usw. konnte man die Besucherinnen kulinarisch erfreuen. Das Highlight des Nachmittags jedoch war die Aufführung von Andreas Gabalier in dreifacher Ausführung durch Anneliese, Roswitha und Bärbel. Mit dem Hit HULAPALU heizten sie die Stimmung an. Mit einem Mix aus verschiedenen Schunkelliedern konnte man die Besucherinnen zur Polonaise und zum gemeinsamen Gesang animieren. Christa Nuffert und Rosmarie Koller gaben wie gewohnt krachende Witze zum Besten.

Die Feier wird musikalisch vom Chor Heavenlight Inspiration aus Tittling umrahmt. Foto: Saller

EINLADUNG ZUM EMMAUSGANG

Fürstenstein. In diesem Jahr findet am Ostermontag, dem 1. April, wieder der traditionelle Emmausgang nach Einzenberg statt. Die Jugendgruppen des Pfarrverbandes laden dabei die Bevölkerung zunächst zu einer Wanderung von Fürstenstein, Nammering und Eging aus ein. Anschließend wird dann gegen 10.45 Uhr am Markl-Hof in Einzenberg ein gemeinsamer Wortgottesdienst gefeiert. Abmarsch und Treffpunkte sind in Fürstenstein um 10 Uhr in der Peigertinger Straße – Abzweigung nach Einzenberg, für Aicha, Nammering und Weferting in Nammering um 10 Uhr beim Kirchvorplatz und für Eging und Thannberg um 9.30 Uhr beim Pfarrheim Eging.

GELUNGENER PFARRVERBANDS-BALL MIT BEGEISTERTEN GÄSTEN

Die Stimmung auf der Tanzfläche war ausgelassen. Foto: privat

Fürstenstein. Anfang Februar fand im festlich geschmückten Saal des Gasthauses Kerber der alljährliche Pfarrverbandsball statt, zu dem der Pfarrgemeinderat Fürstenstein geladen hatte. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt durch die mitreißende Musik der Band „Strouh-Huat-Buam“, die die rund 150 Gäste mit einem abwechslungsreichen Repertoire begeisterte. Von traditionellen Faschingsklängen bis zu modernen Hits sorgte die Band für eine ausgelassene Atmosphäre und animierte die Besucher zum Tanzen. Die Gardegruppen der Faschingsfreunde Vilusia e.V. aus Vilshofen begeisterten das Publikum mit eindrucksvollen Tanzperformances. Für Lacher im Publikum sorgte ein Sketch gespielt von Veronika Fuchs, Leonhard Saller und Matthias Strahberger, der den Arztbesuch eines Ehepaares auf humorvolle Weise auf die Bühne brachte. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Alexander Hobelsberger zeigte sich hocherfreut über den gelungenen Abend: „Der Faschingsball war ein voller Erfolg. Es freut mich zu sehen, wie die Menschen zusammenkommen, um ausgelassen zu feiern. Ein herzlicher Dank gilt allen Sponsoren der Tombola, dem Team des Pfarrgemeinderates, der Wirtsfamilie und natürlich den Gästen, die diesen Abend zu etwas Besonderem gemacht haben.“

Die Mädchen und Buben konnten an verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Foto: privat

BUNTER FASCHINGSVORMITTAG DER SCHUL- UND KINDERGARTENKIDS

Fürstenstein. Mit einem fröhlichen „Helau!“ und fetzigen Tänzen wurden die Vorschulkinder der Kindergärten Fürstenstein, Nammering, Oberpolling und des Waldkindergartens am Unsinnigen Donnerstag in der Fürstensteiner Dreifachturnhalle begrüßt und zu einem gemeinsamen bunten Faschingsvormittag mit den Grundschulkindern eingeladen. Vorbereitet war ein abwechslungsreiches und vergnügliches Programm mit Musik, Spiel und Bewegung, das die Lehrerinnen Katrin Friedl, Pia Funke, Marija Misic-Berger und Sandra Smerczek vorbereitet hatten. Mit Eifer turnten die kleinen Katzen, Polizisten, Erdbeeren und Superhelden. In einer Modenschau präsentierten die Kinder anschließend mit Stolz ihre fantasievollen Masken und wurden mit großem Applaus belohnt. Verschiedene Mitmachtänze zu mitreißender Faschingsmusik und lustige Staffelspiele rundeten das Programm ab. Der Elternbeirat der Schule versorgte die Kinder mit Brezen. „Dürfen wir morgen wieder feiern?“, war die Abschiedsfrage unzähliger Kinder, denn der Vormittag verging für alle viel zu schnell. Am Ende zeigten sich die Lehrerinnen und Erzieherinnen erfreut über diese gelungene Zusammenarbeit von Grundschule und Kindergarten.

KOCH FAHRRÄDER

Verkaufsoffener Sonntag
10.3.2024
12 - 17 Uhr geöffnet

Attraktive Frühjahrsangebote

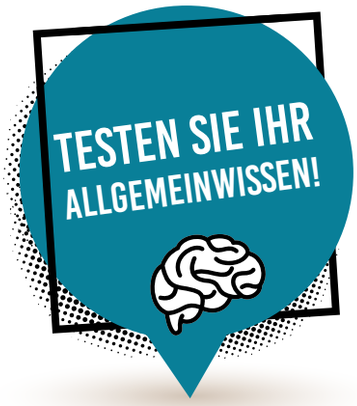
Qualifizierter Service
professionell und zuverlässig
Wartung und Service, Sitzpositioneinstellung, **E-Bike Diagnose** und Fehlerbehebung, **Erstinspektion kostenlos**

Fahrräder & E-Bikes
Umfangreiches Sortiment
Rennrad, Fitness- und Mountainbike, Crossrad, E-Bike, Kinder- und Jugendrad, Gebrauchtrad und Zubehör

Finanzierung & Leasing
E-Bikes zu günstigen Konditionen
Jetzt einfach Ihr Wunschrad finanzieren oder mit unseren Leasingpartnern zu Ihrem finanziellen Vorteil leasen!

MERIDA STEVENS RAYMON RIDLEY Husqvarna BICYCLES CENTURION KTM

Koch Fahrräder . Harmering 12 . 94535 Eging am See . Mobil 0171-5082450 . info@koch-fahrrad.de . www.koch-fahrrad.de



1. Wie heißt der alkoholabhängige Stammgast in Moes Taverne in der TV-Serie „Die Simpsons“?

A Nelson Mutz
B Artie Ziff
C Jasper Beardley
D Barney Gumble

2. Wie viele Regenschirme werden pro Jahr in der Londoner U-Bahn vergessen?

A Circa 75.000
B Circa 100.000
C Circa 20.000
D Circa 50.000

3. Wer ist vielfacher österreichischer Fußballmeister?

A Tempo Salzburg
B Rasant Graz
C Rapid Wien
D Turbo Innsbruck

4. Den Zeigefinger bezeichnet man in der Handdiagnostik als ...?

A Merkurfinger
B Jupiterfinger
C Venusfinger
D Saturnfinger

5. Wie entsteht eine Skulptur im Unterschied zu einer Plastik?

A Durch das Behauen von Rohmaterial
B Durch das Gießen in eine Form
C Durch Anstückeln von Material aufeinander
D Durch Drucken mit Farbe

6. Was haben Altbier und Kölsch gemeinsam?

A Sie stamme von der gleichen Brauerei ab
B Sie schmecken gleich
C Sie sind beide obergärig
D Sie wurden beide im gleichen Jahr zum ersten Mal gebraut

7. Wofür steht im Golfsport das Akronym Par?

A Profound Aces Result
B Professional Average Result
C Process Age Ressort
D Progressive Antonym Ressort

8. Welches sind, neben Wasser, die Hauptbestandteile von Honig?

A Kristallzucker und Milchzucker
B Pollenzucker und Rübenzucker
C Stärke und Cellulose
D Fruchtzucker und Traubenzucker

9.Welches ist eines der gefährlichsten europäischen Gifttiere?

A Stefansbübchen
B Engelskindchen
C Petermännchen
D Moniweibchen

10. Welcher Sportler muss wissen, was eine Hillsize ist?

A Golfer
B Skispringer
C Bergsteiger
D Surfer

11.Was ist eine Spezialität aus Nürnberg?

A Nürnberger Lebkuchen
B Nürnberger Pommes
C Nürnberger Kaugummi
D Nürnberger Klöse

Die Lösungen finden Sie auf S. 12..

Sonnengläser-Aktion

gültig bis 29.06.2024

Einstärken Sonnengläser ab 59,- *

Gleitsicht Sonnengläser ab 119,- *

In verschiedenen Farben und mit Verspiegelung erhältlich

*sph +- 4 dpt cyl - 2 dpt / Tönung 85% grau, braun, grün / ohne Entspiegelung

OPTIK MURR

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sa 08:30 Uhr bis 12.30 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen

Optik Murr | Deggendorfer Straße 1 | 94535 Eging
Tel. 08544/918862 | e mail: eging@optik-murr.de

EIN DANKESCHÖN DEN AUSSTELLERN

Weihnacht am Dreiburgensee mit 40 kreativen Stationen– Kunstwerke bereicherten Rundweg

Tittling. Der Engelwanderweg rund um den Dreiburgensee wurde vom 24. November 2023 bis zum 7. Januar 2024 von der „Weihnacht am Dreiburgensee“ abgelöst und es gab wieder tolle Ideen, die großen Zuspruch fanden und Begeisterung auslöste. Schon die Eröffnung im Gasthaus Mühlhiasl mit der Jugendblaskapelle Thurmannsbang war ein Ereignis, gab es doch auch einen Engerleinzug und eine Andacht von Pfarrer Fabian Feuchtinger. Durch das weitgefasste Thema entstanden auf dem Rundwanderweg Darstellungen aus 40 kreativen Ideen.

Der Bürgermeister (links) mit seiner Steirischen dankte Allen im Namen der Marktgemeinde. Foto und Text: Heisl

Jetzt lud der Tourismusverein die beteiligten Künstlerinnen und Künstler zu einem Dankeschön-Empfang ins Grafenschlössl ein. Vertreter der beteiligten Schulen, Kindergärten und der Künstlergruppe sowie Personen aus dem Dreiburgenland, die wieder sehr ansprechende Installationen gestaltet hatten, waren dazu gekommen. Die Federführung lag erneut bei Elisabeth Kriegl, der Vorsitzenden des Tourismusvereins Dreiburgenland und Gemeinderätin Gabi Weber, welche die ganzen Teilnehmer zum Abschluss zusammenführten und dazu ein schönes Rahmenprogramm erstellt hatten.

Elisabeth Kriegl begrüßte auch Bürgermeister Josef Artmann, der die musikalische Gestaltung gleich selbst übernommen hatte. Mit einer Bilderpräsentation ließ sie die einzelnen Stationen wieder aufleben. Bei der Präsentation zeigte sich, wie unterschiedlich die einzelnen Exponate waren, wodurch auch die unterschiedlichen Geschmäcker angesprochen wurden.

Auch Bürgermeister Josef Artmann dankte allen Teilnehmern und vor allem den beiden Organisatorinnen. Alle haben sich diesen kleinen Empfang verdient, so der amtierende Bürgermeister.

FEIERN UND TANZEN WIE DIE JUNGEN LEUT’

Tittling. Am Unsinnigen Donnerstag hatten sich die Tittlinger Seniorenbeauftragten ein ganz harmloses Weißwurstfrühstück für die ältere Generation ausgedacht. Erwünscht waren, sofern vorhanden, eine kleine Maskierung und – wie immer – gute Laune. Los ging’s um 10 Uhr im Saal des Gasthofs Habereder. Rollstühle, Rollatoren, Gehstöcke, glitzernde Hüte, blumengeschmückte Damen und stolze Herren im schwarzen Anzug bevölkerten den Saal, bis fast kein Platz mehr frei war. Nach der Begrüßung von Irmi Hain konnte auch ein neuer „Senior“ die Anwesenden begrüßen: Alle freuten sich über die Anwesenheit von Helmut Willmerdinger, dessen Amtszeit als Bürgermeister soeben geendet hatte und er mit seiner Frau Sigrid einen lustigen Einstieg ins „Seniorenzeitalter“ feiern konnte. Gleich durfte er sich auch an den Sketchen beteiligen. Die Weißwürste und Brezen schmeckten allen, aber wer dachte, das wars, der täuschte sich. Ein Hochzeitspaar erschien und dann ging’s erst richtig los! Silvia Burghardt von der Caritas-Tagespflege rockte den Saal. Mit ihrer Gitarre und einem schier unerschöpflichen Repertoire an lustigen Faschings- und Schunkelliedern riss sie alle mit. Und es bildeten sich Polonaisen aus Senioren und Betreuern, alle durften und konnten mitmachen. Mal langsam, mal schneller, es war eine Freude, zu sehen, wie auch älteste oder sehr behinderte Senioren mit Elan bei der Sache waren. Sogar die Tanzfläche füllte sich schnell. Und als die „Busfahrt“, ein Sketch von Irmi Hain vorgetragen, für noch mehr Stimmung sorgte, alle begeistert mitmachten und vor allem lachten, war klar: Dieses Weißwurstessen werden alle so schnell nicht mehr vergessen.

Ca. 100 Seniorinnen und Senioren kamen auf Einladung der Tittlinger Seniorenbeauftragten. Foto: privat

HÖRAKUSTIK
gerhard stumpe
Moderne Hörgeräte-Technik aus Meisterhand
Beratung
Hörsysteme
Hörtest
Lärmschutz
Tinnitus
94104 Tittling
Muggenthaler Str. 18
Telefon 08504/923526 • Fax 923834
94078 Freyung
Stadtplatz 11
Telefon 08551/910075 • Fax 910058
94065 Waldkirchen
Schmiedgasse 16
Telefon 08581/988770 • Fax 988771
www.hoerakustik-stumpe.de

FEIERN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Bei der Aprés Ski-Party der FFW Ruderting „Feuer und Eis“

Ruderting. Ende Januar fand erstmals am Feuerwehrgerätehaus die Aprés Ski-Party „Feuer und Eis“ der Freiwilligen Feuerwehr Ruderting statt. Bei ausgelassener Stimmung, cooler Partymusik, kühlen Getränken aus der 20-Meter-Bar und warmen Speisen feierten ca. 400 Besucherinnen und Besucher über alle Altersklassen hinweg. Die Erstauflage der Party kann als voller Erfolg verbucht werden. Allen Unterstützern, Sponsoren, Helferinnen und Helfern gilt ein besonderes Dankeschön. Ganz nebenbei haben alle Feiernden nicht nur die ehrenamtliche Arbeit der Rudertinger Feuerwehrfrauen und -männer unterstützt, welchen der Gewinn zu 100 Prozent zu Gute kommt, sondern auch noch einer weiteren Organisation: Die beim Fest angefallenen Kronkroken wurden vom Barteam fleißig gesammelt und in der vergangenen Woche an Georg Kribitznek übergeben, der das Material für die Kinderkrebshilfe Rottal Inn e.V. zusammenträgt und den Gesamterlös unter dem Motto „Machen wir Kronkorken zum Kinderlachen“ spendet.

Martin Hoisl (v.l.), Felix Stifter, Georg Kribitznek, Ricarda Köppen, Tom Grösser, Maximilian Uhl und Matthias Denk. Foto: Lang

STÖBERSTÜBCHEN UNTERSTÜTZT NACHBAR- UND SENIORENHILFE

Ruderting. Sichtlich überrascht und erfreut konnte kürzlich Elfriede Weber, 2. Vorsitzende des Nachbarschafts- und Seniorenhilfe-Vereins Ruderting e.V., von Selma Köberl, Petra Eglhofer und Marion Petrick eine Geldspende von 2.000 Euro in Empfang nehmen. Die organisierte Nachbarschaftshilfe wurde vor 17 Jahren in’s Leben gerufen und hat es sich zur Aufgabe gemacht, alte, kranke, oder in Not geratene Menschen, die oft nicht mehr in der Lage sind, sich selbst zu helfen und im Gemeindebereich Ruderting wohnen, bei dem ständig wachsenden Hilfebedarf unter die Arme zu greifen. Durch den unermüdlichen Einsatz freiwilliger Helfer können für die Betroffenen, zusätzlich zu den vorhandenen Dienstleistungen in der Altenpflege, Tätigkeiten des Alltags erledigt werden. Das Team vom Rudertinger Stöberstübchen trägt mit seiner Spende gerne dazu bei, diese Bereicherung der Rudertinger Seniorenhilfe zu unterstützen und bedankt sich bei allen, die durch Einkauf, Sachspenden und sonstige Hilfen diese Spendentätigkeit möglich machen.

Bei der Spendenübergabe im Stöber-Stübchen. Foto: Mader

Crea-Tür
Küchen Liebl GmbH

*Aktion in beiden Filialen möglich

94161 Ruderting . Trasham 55 . 08509 93630 . **94474 Vilshofen** . Aidenbacher Str. 91 . 08541 969972-0
Infos unter: www.crea-tuer.de

VERLEIHUNG DES STAATLICHEN EHRENZEICHENS

Die Geehrten wurden für 50 oder 25 Jahre aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Foto: Schmid-Gaiser

Eging am See. Das Bayerische Innenministerium hat in einer großen Feierstunde acht Kameradinnen der Rot-Kreuz-Bereitschaft Eging am See mit der staatlichen silbernen und goldenen Verdienstmedaille ausgezeichnet. Aus Anlass für 50-jähriges aktives Wirken in der Bereitschaft wurden Elisabeth Braml, Hilde Schönfeld, sowie Gabi Wenig mit dem goldenen Ehrenzeichen geehrt. Für 25 Jahre aktive Mitarbeit wurden Sylvia Brand, Julia Holler, Manuela Schmid-Gaiser, Nicole Schwab sowie Claudia Wenig mit der silbernen Verdienstmedaille ausgezeichnet. Alle mit Silber Geehrten waren Gründungsmitglieder der ersten Jugend-Rot-Kreuz-Gruppe in Eging. Landrat Raimund Kneidinger, sowie Abgeordnete aus Politik und Vertreter aus dem BRK gratulierten recht herzlich und überreichten Urkunden und Medaillen. Bürgermeister Walter Bauer reihte sich ebenfalls in die Reihe der Gratulanten ein und lud alle als Dank für die getane Arbeit zu einem Dankes-Essen ein. Mit guten musikalischen Einlagen, sowie einem leckeren Buffet klang ein sehr schöner und eindrucksvoller Abend aus.

Gemeinsam wurden Spiele gespielt und vorgelesen. Foto: privat

SCHÜLER AUS EGING STARTEN EIN SENIORENPROJEKT

Eging am See. In den letzten Jahren hatte es sich zu einer Konstante entwickelt, dass Schülerinnen und Schüler aus der Grund- und Mittelschule in Eging am See die Bewohner des Roseniums zu Weihnachten oder Ostern besuchten. Da die Besuche aber meist recht kurz waren und so kaum eine Interaktion zwischen den Senioren und den Jugendlichen zustande kam, plante die Klasse 8a nun eine besondere Aktion, die allen Beteiligten länger im Gedächtnis bleiben sollte. Im Dezember stellte die Klassenleitung Simone Rauch den Kontakt zu drei verschiedenen Einrichtungen her, damit die 23 Schülerinnen und Schüler sich auf die Häuser verteilen konnten. Die Tagespflegeeinrichtungen des BRK in Eging und Vilshofen waren genauso begeistert wie das Rosenium, dass sich die Klasse an drei Terminen Zeit für die Senioren nehmen wollten. Damit diese der Besuch nicht unvorbereitet traf, wurden in der Vorweihnachtszeit Karten im Kunstunterricht gebastelt und geschrieben. Am 26. Januar war es dann zum ersten Mal soweit. Zunächst waren alle Beteiligten etwas zurückhaltend, bald aber wurde gemeinsam gespielt, vorgelesen, Sprichwort- oder Kreuzworträtsel gemacht oder auch Ball gespielt. Als es Zeit war, wieder zu gehen, waren alle etwas wehmütig. Im März werden sich die Jugendlichen wieder auf dem Weg in die Einrichtungen machen und freuen sich schon sehr darauf. Vielleicht können solche positiven Aktionen ja auch dazu beitragen, dass mehr junge Menschen sich für dieses Berufsfeld entscheiden.

DEIN SPRINT ZUR SOMMERFIGUR!

Starte durch mit unserer Aktion und mache Dich Fit!

Anmeldezeitraum: 01.03. – 31.03.2024

Bei Abschluss eines
60 Wochen Vertrages - 2 Wochen gratis Training
104 Wochen Vertrages - 4 Wochen gratis Training

Du profitierst doppelt davon, denn Dich erwartet:

- Ein auf Dich abgestimmter Trainingsplan, der Dich Deiner Sommerfigur ein Stück näher bringt
- Individuelle Ernährungstipps

Öffnungszeiten ab 01.10.2023

Fitnessstudio
Montag – Freitag 9.00 – 22.00 Uhr
Samstag 14.00 – 21.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 10.00 – 21.00 Uhr

Wellnessbereich
Der Wellnessbereich ist zu den Studiozeiten immer geöffnet.

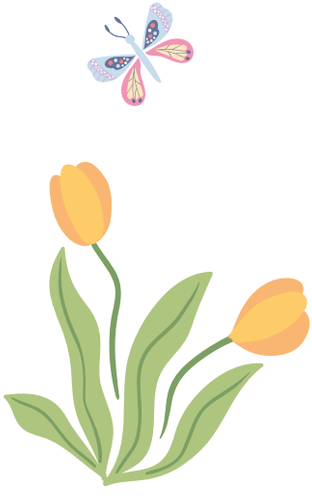
Ausnahme:
Dienstag Damensauna ab 15.00 Uhr
Keine zeitliche Saunabegrenzung!

VITALIS FITNESS- UND GESUNDHEITSPARK EGING AM SEE

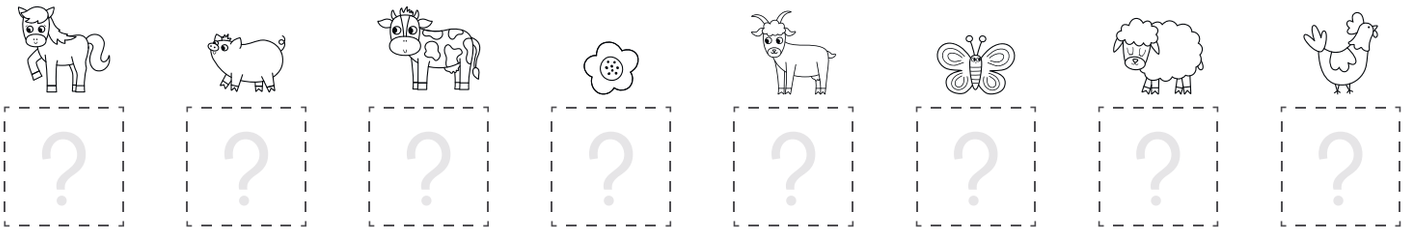
Infos zur Anmeldung erhältst Du bei Claudia Weber und Anita Bauer unter 08544/918680
Wilhelm-Busch-Str. 37 · 94535 Eging am See · Telefon 08544-918680 · E-Mail info@vitalis-eging.de · www.vitalis-eging.de

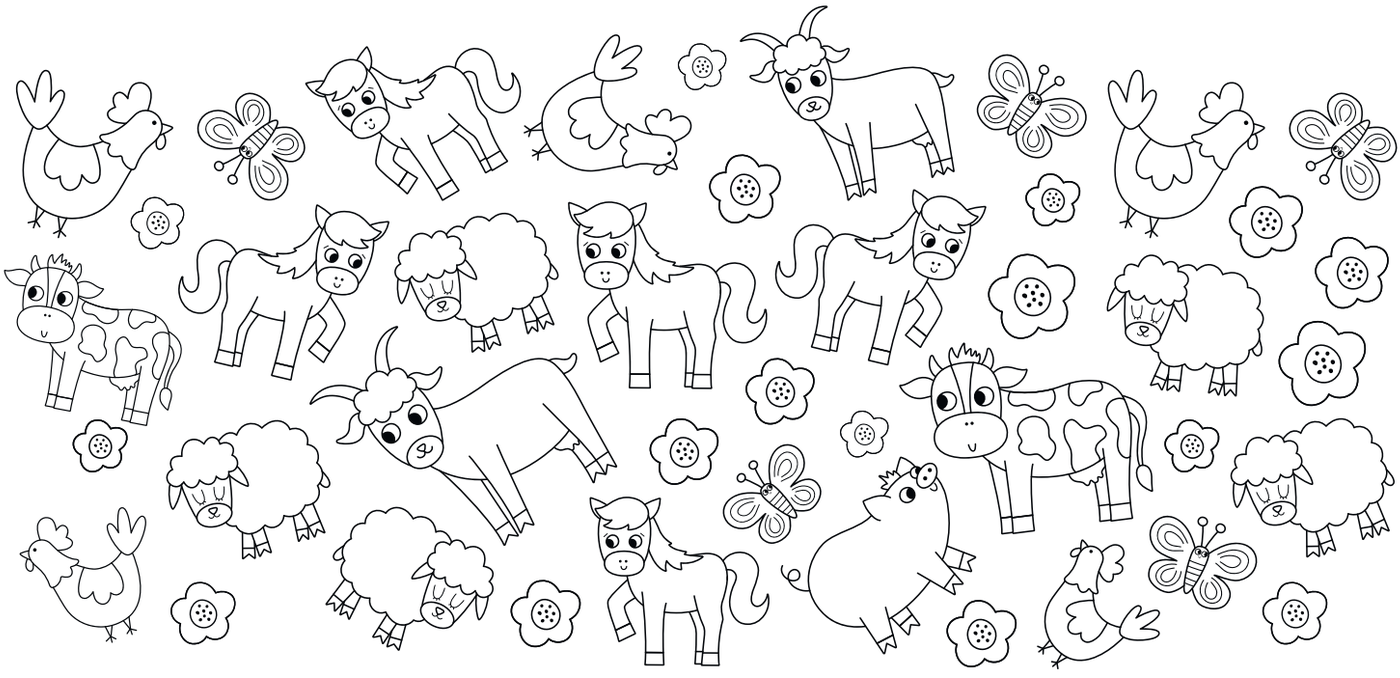
KINDERSEITE

Finde die neun Unterschiede.

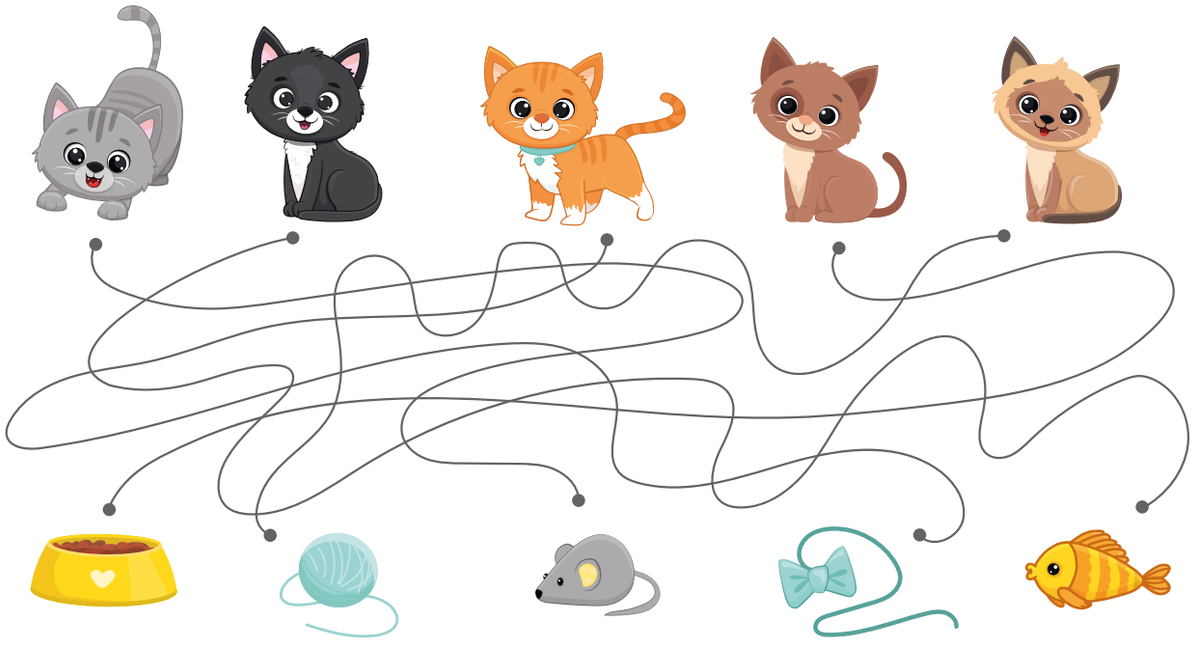


Wie viele gibt es pro Sorte?





Finde den Weg für jedes Kätzchen.



Tennis (links) und Bodyworkout-Fitnesstraining (rechts) werden ab sofort an der GMS angeboten. Fotos: privat

GRÖSSERES SPORTANGEBOT DURCH SAG

an der Grund- und Mittelschule

Eging am See. Nach vielen Anstrengungen, intensiven Gesprächen und Planungen hat es die ehemalige Fachberaterin Sport und jetzige Schulleiterin Martina Zitzelsberger geschafft, das Sportangebot an der GMS Eging am See attraktiv zu erweitern. Die drei Sportarten Tennis, Inlineskating und Bodyworkout-Fitnesstraining werden von den Vereinen TC Eging und Skiclub Dreiburgenland angeboten. Eine Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) ist eine Zusammenarbeit zwischen Schule und den Vereinen, die finanziell von der Landesstelle für Schulsport (LASPO) unterstützt wird. Das Sportangebot ist für Schülerinnen und Schüler kostenlos, wird zahlreich angenommen und findet einmal in der Woche statt. Die SAG Tennis läuft unter der Organisation des bekannten Tennistrainers Balazcs Klenovics und seiner Übungsleiterin Fanni Peter, ist speziell für Grundschüler konzipiert und wird direkt im Anschluss an den stundenplanmäßigen Unterricht in der eigenen Turnhalle angeboten. Die SAG Inlineskating findet ausgelagert in der Turnhalle der Grundschule Fürstenstein unter der Leitung des fachkundigen Trainers Willi Obermeier vom Skiclub Dreiburgenland für alle Grund- und Mittelschüler statt.
Die erfahrene Übungsleiterin Luisa Obermeier leitet das Fitnesstraining ebenso wöchentlich an der Schule Eging speziell für die Schülerinnen und Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe. Trotz großer Anstrengungen in einigen Gesprächsrunden ist es Rektorin Martina Zitzelsberger leider nicht gelungen, weitere ortsansässige Vereine für diese Zusammenarbeit zu gewinnen. Für viele interessierte Vereinsvertreterinnen und Vertreter waren die Auflagen der LASPO und der Schulleitung, für eine Gründung einer SAG nur mit ausgebildeten Übungsleitern, zu hoch. Im nächsten Schuljahr wird sich die Schule um weitere Einrichtung von neuen Sportarbeitsgemeinschaften wie Fußball, Schwimmen, Tischtennis oder Tanzen bemühen. Die drei bestehenden SAGs werden bereits von vielen Schülerinnen und Schülern begeistert angenommen und an dieser Stelle gebührt den beiden Vereinen TC Eging am See und Skiclub Dreiburgenland ein besonderer Dank für ihr Engagement.

GENERATIONENÜBERGREIFENDER FASCHING IN EGING AM SEE

Eging am See. Zum ersten Mal fand heuer im Eginger Pfarrheim am Faschingsdienstag ein Kehraus für alle Generationen statt. Um 14 Uhr begannen die Senioren mit ihrer Feier, bei der Ottilie Ramsauer und Monika Holler einen Sketch zum Besten gaben. Sr. Conrada erzählte lustige Geschichten aus dem Klosterleben. Ab 15.30 Uhr kamen auch maskierte Kinder mit ihren Eltern und Jugendliche in den festlich geschmückten Pfarrsaal. Dabei wurden sie von der Hiphop-Gruppe unter der Leitung von Isabell Kölbl und den Sporteinlagen der DJK-Kinderturngruppe mit ihrer Leiterin Natascha Hausinger prächtig unterhalten. Ivan Hausinger spielte ein Stück auf dem Klavier und sang „Schenk mir einen bunten Luftballon“. Anschließend moderierte Isabell Kölbl die Polonaise, das Bumskopfwettessen, die Reise nach Jerusalem sowie Tänze für die Kinder. Auch die Tanzgruppe des KDFB unter der Anleitung von Eva Reif begeisterte mit einer Line Dance-Einlage. Verköstigt wurden die gut 100 Besucherinnen und Besucher in der Altersspanne von 4 Wochen bis 90 Jahren mit einem bunten Buffet aus Würstln, Kaffee, Kuchen, Muffins, Nudelsalat, Aufstrichen und Getränken, wofür am Ende alle etwas ins Spendenkörbchen warfen. Laut Organisatorin Maria Kölbl gab es viele Nachfragen nach einer Fortsetzung des generationenübergreifenden Faschings im nächsten Jahr. Vielen Dank an die Helferinnen von Seniorengruppe, KLB, DJK, Frauenbund und Landjugend!

Mehrere Showeinlagen unterhielten Jung und Alt. Foto: privat

DJK-KINDERTURNEN BEGEISTERT AM UNSINNIGEN DONNERSTAG

Die Cheerleader sorgten für Begeisterung. Foto: privat

Eging am See. Am 8. Februar erlebte die DJK-Familie einen unvergesslichen Tag, denn das Kinderturnen-Team durfte beim diesjährigen Fasching in der Grund- und Mittelschule für ausgelassene Stimmung sorgen. Neben dem Tanzen kamen auch das Singen und Klavierspielen von Ivan Hausinger im Spaßprogramm nicht zu kurz. Die Jungs überzeugten das Publikum mit einer souveränen Präsentation von Basketball und Pedalo. Die Mädchen zeigten ihre beeindruckenden Fähigkeiten bei Rad, Mühle sowie akrobatischen Kunststücken mit Seil und Band. Das absolute Highlight des Tages war zweifellos der lang ersehnte Auftritt der Cheerleader, der die Zuschauer mit riesiger Begeisterung erfüllte. Ein langer Zugabe-Schrei war der wohlverdiente Applaus für die beeindruckende Vorführung. Besonders bemerkenswert war die Premiere für drei Mädchen – Leni, Franzi und Sina. Mit nur einem Training und einer Generalprobe bewiesen die Schülerinnen der 2. und 3. Klasse, dass alles möglich ist, wenn man die richtige Motivation hat. Ein großer Dank geht an die ehrenamtliche Trainerin Anastasia, die extra Überstunden investierte und damit bewies, dass 100 Prozent Einsatz die richtige Einstellung für Hochleistungssportarten wie Cheerleading ist. Auch ein herzliches Dankeschön gilt DJK Kinderturnleiterin Natascha Hausinger für ihre Hilfe, Unterstützung und die hervorragende Organisation des Faschingsauftritts.

Ihr Fenster- und Türenprofi

- Rollladenkasten • Rollladen
- Altbausanierung • Fenster
- Haustüren • Beschattung
- Markisen • Kundendienst und Wartung

Kaltenecker Rollladen Technik

ALULUX®

Hörmannsdorf 36 a • 94535 Eging am See
T (08544) 91 84 89 • M (0160) 581 60 52

Michael Eder (v.l.), Thomas Schnelldorfer und Georg Niederländer. Foto: privat

ERFOLGREICHE AUSBILDUNG ZUM MAURER

bei Eder-Bau in Schöllnach

Das gesamte Team ist unheimlich stolz über die Traumnote 1,0 des Azubis Thomas. Sein Fleiß, sein Können, Geschick und seine Freude am Maurerberuf haben sich ausbezahlt. Thomas hat im Januar seine Ausbildung nach verkürzter Ausbildungszeit beendet. Und das Beste: Thomas bleibt im Eder-Bau-Team!
Wenn auch Du Interesse an einem Praktikum oder einer Ausbildung zum Maurer oder zum Beton- und Stahlbetonbauer bei Eder-Bau hast, melde Dich gerne!

EDER BAU® Hoch- und Tiefbau Schöllnach

DURCHSTARTEN
BEI EDER-BAU!

Wir sind die Spezialisten mit mehr als **100 Jahren Erfahrung im Bereich Hoch- und Tiefbau** und setzen spannende Bauprojekte im gesamten ostbayerischen Raum um – aber besonderen Wert legen wir auf unsere Mitarbeiter/innen!

Wir bieten dir einen sicheren Arbeitsplatz mit modernsten Baumaschinen und Arbeitsmitteln, eine Gutscheinkarte als steuerfreier Sachbezug u. v. m.

BAU DIR DEINE ZUKUNFT!

und werde **2024 Azubi** (m/w/d) als **Maurer** oder **Beton- und Stahlbetonbauer** bei Eder-Bau!

Jetzt online bewerben!
eder-bau.de/jobs

EDER-BAU.DE

EDER-BAU-GMBH
Bahnhofstraße 31 . 94508 Schöllnach
T +49(0)99 03-93 01-0 . **E** bewerbung@eder-bau.de

DJK CHEERSTARS BEGEISTERN BEIM KINDERFASCHING

Mit beeindruckenden Stunts versetzten sie das Publikum in Staunen

Eging am See. Die Cheerleading-Gruppe aus Eging am See, unter der Leitung von Anastasia Praml, sorgte an Fasching für Stimmung bei den Besuchern des Kinderfaschings der JU Fürstenstein/Eging in der Sonnentherme Eging am See und in der Discothek Vulcano in Aicha vorm Wald.

Die energiegeladenen Cheerleader begeisterten nicht nur mit ihrer flotten Choreographie, sondern vor allem mit beeindruckenden Stunts, die das Publikum in Staunen versetzten. Sowohl in Eging als auch in Aicha wurden die Auftritte der Cheerstars mit Jubel und Applaus belohnt, und die Zuschauer forderten begeistert Zugaben.

Besonders herausragend war der Auftritt im Vulcano, bei dem die Cheerstars im Anschluss an ihre Vorstellung im Vulcanello sogar die große Tanzfläche des Vulcano erobern durften. Für die meisten war es der erste Besuch in der angesagten Discothek, und die Tatsache, direkt so gefeiert zu werden, machte das Erlebnis umso einzigartiger. Die Cheerstars und ihre Eltern richten ein herzliches Dankeschön an Anastasia Praml für ihre engagierte Leitung und das Einstudieren der mitreißenden Tänze, an Polina Praml für ihre tatkräftige Unterstützung und das Schminken sowie an die Kinderturnleiterin der DJK Natascha Hausinger für die umfassende Organisation, die wieder einmal maßgeblich zum reibungslosen Ablauf der Auftritte beigetragen hat und natürlich nicht zuletzt an die DJK, die bunte Unterröcke und Glitzerschminke für Fasching gesponsert hat.

Beim Kinderfasching in der Discothek Vulcano sorgten die Cheerstars für Stimmung. Foto: privat

Lösungen:

1 = (D) Barney Gumble
2 = (A) Circa 75.000
3 = (C) Rapid Wien
4 = (B) Jupiterfinger
5 = (A) Durch das Behauen von Rohmaterial
6 = (C) Sie sind beide obergärig
7 = (B) Professional Average Result
8 = (D) Fruchtzucker und Traubenzucker
9 = (C) Petermännchen
10 = (B) Skispringer
11 = (A) Nürnberger Lebkuchen

Bischof Dr. Stefan Oster SDB (2.v.r.) spendete Firmung. Foto: Gall

BISCHOF SPENDET 32 JUNGEN LEUTEN DIE FIRMUNG

Eging am See. Am Faschingssamstag hat Bischof Dr. Stefan Oster 32 Jugendlichen in der Pfarrkirche Eging am See das Sakrament der Firmung gespendet. Die wunderbare musikalische Gestaltung übernahm der Chor Horizont aus Oberpolling unter der Leitung von Renate Häusler. Nach dem Gottesdienst lud der Eginger Pfarrgemeinderat alle Neugefirmten und deren Paten und Familien ins Pfarrheim zu einem Stehempfang ein. Dies war ein feierlicher Einstieg in den frühlingshaften Firmtag, den die Jugendlichen gestärkt mit den Worten des Bischofs und dem Sakrament mit ihren Paten oder Familien verbrachten.

Verena Six und Matthias Kainz bei der Plakat-Vorstellung 2024.

Rund 190 Aussteller erwarten die Besucher. Fotos: privat

HOAMATJOB – DIE GROSSE JOB- UND AUSBILDUNGSMESSE

Findet auf dem Gelände der metron eging GmbH am 8. und 9. März statt

Eging am See. Bereits zum zweiten Mal findet von 8. bis 9. März 2024 die große Job- und Ausbildungsmesse HoamatJob in Eging am See statt. Die Veranstalter, der Messebauer metron eging gmbH und die Westernstadt Pullman City, freuen sich über den großen Zuspruch zu dieser Messe aus Politik und regionaler Unternehmen. Wie wichtig diese Messe für die Region ist, zeigt nicht nur die hohe Ausstelleranzahl von rund 190 namhaften Unternehmen in diesem Jahr, sondern auch der große Besucherandrang im vergangenen Jahr.

HoamatJob ist die Messe, die man besuchen muss, wenn man sich ausbilden, umschulen oder beruflich neu orientieren möchte. Denn es gibt Informationen und Kontakte zu nahezu allen Arbeitsfeldern aus einer Vielzahl von Branchen. Von Industrie, Handwerk, Handel, Dienstleistung über Tourismus, Freizeit, Hotellerie, Gastro-, Pflege- und Krankenberufe und viele mehr. Vom Familienbetrieb über mittelständische bis hin zu Großunternehmen. Auch Berufs- und weiterführende Schulen werden vor Ort sein, um Interessenten für sich zu gewinnen.

Mit der HoamatJob Messe möchten die Veranstalter regionalen Unternehmen des Bayerischen Waldes die Möglichkeit bieten, sich als attraktiver Arbeitgeber „dahoam“ zu präsentieren.

Fachkräfte sollen einen Arbeitsplatz in ihrem unmittelbaren Umfeld finden. Unternehmen im Umkehrschluss Fachkräfte an die Heimat binden. Auch die Vielfalt der verschiedenen Ausbildungsberufe der einzelnen Branchen soll aufgezeigt werden. Und nicht zuletzt soll mit der Netzwerkveranstaltung eine Plattform für Unternehmer, Aussteller, Politiker und Entscheider geschaffen werden, um Kontakte zu knüpfen, sich auszutauschen und zu connecten. Dies unterstützt auch der Bayerische Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, der sich ebenfalls mit einem Besuch bei der HoamatJob angekündigt hat. Er wird am Freitagnachmittag einen Messerundgang durchführen, die Aussteller besuchen und anschließend die Netzwerkveranstaltung unter dem Motto „Connect to succeed“ eröffnen. Eine vorherige Anmeldung unter info@hoamatjob.de ist nötig.

Die HoamatJob findet in diesem Jahr ausschließlich auf dem Gelände der metron eging GmbH statt. Auf Grund des Großbrandes in der Westernstadt und den damit verbundenen Aufbauarbeiten, kann Pullman City nicht, wie sonst üblich, als zweiter Messestandort fungieren. 2025 wird es bei der Job- und Ausbildungsmesse aber wieder heißen: 1 Messe, 2 Standorte.

Die HoamatJob öffnet ihre Tore am Freitag von 8.30 bis 16.30 Uhr sowie am Samstag von 10 bis 16 Uhr für die Besucher. Der Eintritt ist frei. Ausreichende Parkmöglichkeiten sind gegeben. Weitere Parkmöglichkeiten mit kostenlosem Shuttelservice werden vor Ort ausgeschildert.

Detaillierte Informationen und eine Übersicht aller ausstellenden Unternehmen sind unter www.hoamatjob.de zu finden.

COELESTIN-MAIER-
REALSCHULE SCHWEIKLBERG
SCHULFAMILIE SCHWEIKLBERG
modern.familiär.vielfältig

5./6. Jahrgangsstufe: Fußballer -/MINT-/Instrumentalklassen

Ab der 7. Jahrgangsstufe: alle Wahlpflichtfächergruppen
- I: mathematisch-naturwissenschaftlich (Physik/Mathematik)
- II: wirtschaftlich (BWR/Rechnungswesen)
- IIIa: fremdsprachlich (Französisch)
- IIIb: gestaltend (Werken)

Tag der offenen Tür am Freitag, 15.03.2024, ab 15:00 Uhr

Beim Team vom MRC war natürlich „Maskenpflicht“. Foto: Sageder

MRC FASCHINGSFAHRT „EIN WIRTSHAUS GEHT AUF REISEN“

Neukirchen vorm Wald. Mittlerweile gehört es schon zur Tradition, dass der letzte Clubabend in der närrischen Zeit für die Mitglieder des Motorradclubs Neukirchen v. Wald e.V. im ADAC unter dem Motto „Ein Wirtshaus geht auf Reisen“ steht. Vereinswirt Albert Dick lud die Zweiradfreunde und seine Stammtischgäste vom Kirchenwirt zur gemeinsamen Faschingsfahrt ein. Ziel war wie im Vorjahr der „Pferde-Gasthof“ Marchl in der Nähe von Rinchnach, ein alter Bekannter des Kirchenwirtes. Im Wirtshaus wartete die Familie Marchl und Alleinunterhalter Robert schon auf die Gäste aus Neukirchen vWald. Bevor die Party losging wurde sich noch reichlich gestärkt. Zur zünftigen Musik wurde viel getanzt und bis weit nach Mitternacht geschunkelt und gelacht. Natürlich waren auch heuer wieder sehr schöne und originelle Masken mit von der Partie.

29 KINDER WOLLEN ZUR ERSTKOMMUNION GEHEN

Vorstellung der Erstkommunionkinder. Foto: privat

Eging am See. Anfang Februar haben sich die 29 Erstkommunionkinder der Gemeinde vorgestellt. In dem Gottesdienst, dem Pfarrvikar Dr. Sijil Muttikkal vorstand, übernahmen die Kinder verschiedene Aufgaben wie das Vortragen der Kyrie-Rufe und der Fürbitten. Einige Kinder spielten auch eine Szene aus dem Evangelium nach. Die Erstkommunionvorbereitung wird von Sr. Conrada Aigner geleitet, die von zwölf Müttern unterstützt wird. In insgesamt fünf Treffen bereiten sie die Kinder auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion vor, die am 14. April gefeiert wird.

DIE COELESTIN-MAIER-REALSCHULE STELLT SICH VOR

Die SchülerInnen bei einem Rom-Ausflug. Foto: privat

Die Coelestin-Maier-Realschule in Schweiklberg (Vilshofen) bietet alle vier Ausbildungsrichtungen an: Mathem.-techn./Wirtsch./Fremdspr./Werken. Durch verpflichtende und freiwillige Praktika sowie den Kontakt mit Betrieben werden Einblicke ins Berufsleben vermittelt, auch die Vorbereitung auf die weitere Schullaufbahn (FOS) spielt eine wichtige Rolle. Als „Christliche Schule“ leben sie einen menschlichen Umgang untereinander, versuchen, die Schüler zu rücksichtsvollen und sozial denkenden, jungen Menschen zu erziehen und Werte wie Ordnung und Pünktlichkeit zu vermitteln. Zudem gibt es eine offene Ganztagsschule. Das Interesse an technischen und naturwissenschaftlichen Themen wird in den MINT-Klassen besonders gefördert. Hier werden Wahlfächer, wie „Legoroboter“ oder „Technik“ angeboten. Außerdem gibt es eine Instrumentalklasse. Hier können verschiedene Instrumente erlernt werden. Sport Nr. 1 – Fußball - wird in den Fußballerklassen besonders gefördert. Nichtfußballer können neben dem Basissportunterricht z.B. Flagfootball oder Tischtennis wählen. Es unterrichtet ein motiviertes Kollegium, das im medialen Bereich mit der Zeit geht und dem der Umgang mit jungen Menschen sehr am Herzen liegt.

14. WINDORFER KINDERKLEIDERBASAR

Windorf. Bereits zum 14. Mal findet der Windorfer Kinderkleiderbasar statt. Das Sortiment erstreckt sich auf alles rund ums Kind für Frühjahr und Sommer: Bekleidung, Schuhe, Bücher, Spielwaren, Schulsachen, Babybedarf, Kindersitze, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge und vieles mehr. Für werdende Mütter gibt es den bekannten Vorverkauf am 15. März von 19 bis 20 Uhr unter Vorlage des Mutterpasses. Nähere Informationen zum Basar, Verkaufslisten, Warenanlieferung, Warenabholung etc. gibt es unter www.kinderkleiderbasar-windorf.de. Der Download der Listen ist 4 Wochen vor Basarbeginn möglich.

Samstag, 16. März 2024 ab 9 Uhr

Turnhalle Grundschule Windorf

SCHLITTSCHUH-TAG DER GRUNDSCHULE GARHAM

Mit kleinen Eisstöcken konnte auch das Eisstockschießen ausprobiert werden

Garham. In diesem Schuljahr konnte die Schule Garham schon vor den Weihnachtsferien einen Termin im Eisstadion Vilshofen „ergattern“. Der Wettergott hatte dann zum Glück auch das Einsehen und die angekündigten Regenschauer flauten am Morgen derart ab, dass die Schüler die Zeit auf dem Eis, ohne auch von oben nass zu werden, verbringen konnten. Fast alle Schüler hatten sich diesmal zum Schlittschuhlaufen angemeldet. Dank des Verleihs im Eisstadion konnten auch alle Schüler mit Schlittschuhen ausgestattet werden. Mit Hilfe der Pinguine konnten sich auch die Anfänger schnell auf dem Sportgerät zurechtfinden. Am Ende des Tages bewegten sich alle auf den Schlittschuhen fort. Als Alternative wurde von Stockschützen Garham, Herrn Kapfhammer sowie Herrn Sattler, die Möglichkeit geboten, mit den kleinen Eisstöcken das Eisstockschießen auszuprobieren. Viele der Schüler nutzen dieses Angebot und fanden schnell Spaß auch an dieser Sportart. Dank den beiden „Profis“ erhielten sie Tipps zum Umgang mit dem Eisstock, so dass sie relativ schnell damit weit schießen konnten. So wurde der Andrang auch hier im Laufe des Vormittags immer größer. Die Schulfamilie bedankt sich bei der Gemeinde Hofkirchen, die den Schülern den Eintritt sowie die Busfahrt ins Eisstadion finanzierte und diesen tollen Tag ermöglichte. Zum Gelingen trugen außerdem viele Eltern bei, die neben den Hilfen beim An- und Ausziehen, auch für eine gefragte Versorgungsstation mit Tee und Kuchen sorgte.

Am Ende des Tages bewegten sich alle sicher auf dem Eis. **Foto: Egger**

Die Kinder konnten sich auf viele tolle Aktionen freuen. **Foto: privat**

GROSSER FASCHINGSSPASS AM UNSINNIGEN DONNERSTAG

Garham. Passend zum Unsinnigen Donnerstag spazierten am Morgen kaum „normale“ Kinder in die Schule. Stattdessen fand man die verschiedensten Prinzessinnen, einige Tiere, verschiedene Krieger, aber auch Hexen oder Polizisten und Sheriffs, sowie Super Marios und Luigis und viele mehr. Zunächst starteten alle Klassen mit dem Faschingslesen in den Tag. Zur Pause konnten alle Kinder und auch LehrerInnen dank des Elternbeirats leckere Faschingskrapfen genießen. Für die 1. Klasse folgte dann ein Highlight: Sie durften ihren alten Kindergarten besuchen und dort eine Zaubershow genießen. Auch auf die Klassen 2, 3 und 4 wartete noch eine kleine Faschingsfeier in den letzten beiden Stunden. Neben Klassikern wie der Polonaise, gab es auch einen Tanz, angeleitet von Herrn Einhorn. Auch die Spiele, die von den Lehrkräften vorbereitet wurden, kamen bei den SchülerInnen sehr gut an. Alles in Allem ganz klar: Ein großer Faschingsspaß an der Grundschule!

TOLLE TAGE IN AUSSERNZELL

Abt-Bachmeier Grundschule und Kindergarten St. Leonhard feierten gemeinsam Fasching

Außernzell. Los ging es mit einem langen Gaudiwurm, zu dem Regina Führmann vom Kindergarten die Grundschule eingeladen hatte. Zu Faschingsmusik zogen die verkleideten Kinder durch die Siedlungen. Am Straßenrand hatten sich viele Schaulustige eingefunden, die den kleinen Närrinnen und Narren Süßigkeiten zuwarfen – Faschingszug einmal umgekehrt. Zurück auf dem Pausenhof gab es noch eine Polonaise, es wurde getanzt und sogleich die „Beute“ begutachtet. Die Grundschulkinder hatten zudem noch von Sponsor Thomas Erndl, MdB, über das Lions Hilfswerk Deggendorf Krapfen bekommen, die genüsslich verspeist wurden.

Am letzten Schultag durften die Vorschulkinder des Kindergartens dafür an der Faschingsgaudi in der Schule teilnehmen. Bei einer Polonaise durch das ganze Schulhaus wurden allen Kindern die neun Stationen erklärt, die die Klassenlehrerinnen Marion Augenstein, Stephanie Erndl und Michaela Würfl vorbereitet hatten. Neben Spiele-, Mal- und Bastelstationen kam die Kinderdisco sehr gut an. Das Highlight war aber das wunderbare Buffet im Faschingsrestaurant, zu dem viele engagierten Eltern Obst- und Gemüsespieße und weitere gesunde Leckereien beigetragen hatten. Vom Elternbeirat wurde für jedes Kind ein Donut gekauft und die Lehrerschaft konnte sich über Krapfen freuen. Eine neue Station war eine Fotobox, deren Kosten zum Teil ebenfalls der Elternbeirat übernahm. Viel zu schnell verging die Faschingsfeier und die Kinder wurden in die Ferien entlassen.

Eine bunte Faschings-Sause wurde gefeiert. **Foto: privat**

RIGA AUSSERNZELL E.V. IM AVD UNTER NEUER FÜHRUNG

Nicole Scheungraber bei der Jahreshauptversammlung zur neuen Vorsitzenden gewählt

Michael Klampfl (stehend v.l.), Ludwig Reisinger, Walter Lebschi, Manfred Seidl, Hartmut Walch, Marcel Scheungraber, Nicole Scheungraber (sitzend v.l.) und Martina Feichtmeier. **Foto: Lischke**

Außernzell. Die Rallye-Interessengemeinschaft Außernzell e.V. im AvD hatte zu ihrer Jahreshauptversammlung in das Vereinslokal Gasthaus Stöger eingeladen. Und dabei ging eine Ära im niederbayerischen Motorsport zu Ende. Johann Bauer, seit Jahrzehnten erster Vorsitzender hatte sich nicht mehr zur Wahl gestellt.

In seiner Begrüßungsrede hatte 2. Vorstand Hartmut Walch den scheidenden Vorstand als Motor, Triebfeder und Organisator für die AvD-Niederbayernrallye und die Rallye-Interessengemeinschaft in den vergangenen Jahrzehnten bezeichnet. Walch berichtete von elf teils sehr zünftigen Monatsversammlungen im abgelaufenen Vereinsjahr. Besonders erfreut zeigte er sich von der erfolgreichen AvD-Niederbayernrallye 2023, erstmals als Rallye70 und Eintagesveranstaltung ausgetragen.

Sportleiter Manfred Seidl ging in seinem Jahresbericht ebenfalls auf den gelungenen Beifahrerlehrgang zu Beginn der vergangenen Saison ein. Mit Veranstaltungen dieser Art lässt sich das immer umfangreicher werdende Regelwerk und die Anforderungen im Rallyesport optimal gerade für junge Einsteiger darstellen.

Seidl schloss seinen Vortrag mit einer Vorschau auf die kommende Niederbayern-Rallye am 17. August 2024. Die Vorbereitungen zu einer der größten Rallye-Veranstaltungen im bayerischen Raum sind angelaufen. Der Dachverband AvD steht erfreulicherweise wieder voll hinter den Organisatoren der RIGA Außernzell.

Nicole Scheungraber, zu diesem Zeitpunkt noch Schatzmeisterin der RIGA, konnte in ihrem Bericht von positiven Zahlen für den Verein berichten. Damit ist das Vereinsjahr 2024 finanziell abgesichert und auch bei der Durchführung der Rallye 2024 ist man damit auf einem guten Weg.

Die Kassenprüfer Michael Klampf und Andrea Krinninger bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und die Richtigkeit der Zahlen. Danach erfolgt die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft.

Die Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse. Zur neuen Vorsitzenden der RIGA Außernzell e.V. im AvD wurde Nicole Scheungraber von den Mitglieder gewählt. In ihren Ämtern bestätigt wurden Hartmut Walch als 2. Vorsitzender, Manfred Seidl als Sportleiter, als Kassenprüfer wurden Michael Klampfl und Andrea Krinninger benannt und als Umweltbeauftragter Ludwig Reisinger bestellt. Neu gewählt wurden Schatzmeister Marcel Scheungraber, Schriftführerin Martina Feichtmeier und Walter Lebschi als Beisitzer. Die Ergebnisse waren alle mit jeweils einer Enthaltung einstimmig.

In seinem Schlusswort brachte zweiter Vorstand Walch seine Freude zum Ausdruck, dass der Mitgliedereinbruch vor einigen Jahren wieder aufgefangen werden konnte und es mittlerweile mit den Mitgliederzahlen wieder stetig aufwärts geht.

Eging a.See

WERBE RING EGING a.See

VERKAUFS OFFENER Sonntag

10. MÄRZ

VON 12 BIS 17 UHR

ZAHLREICHE FIERANTEN · GRATIS PRIMERL
BEI SCHÖNEM WETTER: HÜPFBURG +
KOSTENLOSE PFERDEKUTSCHFAHRT

*ausgenommen bereits reduzierte Ware, nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen, Barauszahlung nicht möglich. Nur so lange der Vorrat reicht!

REFORMWAREN PARFÜMERIE
GALL
FOTOFACHGESCHÄFT

20 % RABATT
auf alle Düfte*

APFELBÖCK

FRÜHLINGSSTART
Die neuen Grills und Gartenmöbel sind da!

WIRTSHAUS
seeufer

BRUNCH/ FRÜHSCHOPPEN
ab 9.30 Uhr

C.STERNER
Agrar-, Garten- und Kommunaltechnik

KUBOTA 25 PS TRAKTOR
Der EK1-261 ab 12.470€ – Jetzt Probefahren!

STERNER
Ihr Partner für Agrar-, Baumaschinen, sowie Garten- und Kommunaltechnik

SEGWAY MÄHROBOTER
Kostenlose Garage beim Kauf der Modelle H500E, H800E u H1500E*

Segl
hagebaumarkt

10 % RABATT AUF ALLES*
Kaffee und Kuchen vom Kindergarten
Nammering und Kinderschminken

schuh werk

10 % RABATT
auf alle Schuhe*

LG
Lothar Gallasch Holzfachmarkt

NEUE BODENKOLLEKTION
Jetzt neu eingetroffen!

MODE & MEHR

50 – 70 % RABATT
wegen Räumungsverkauf

ALLES AUF GRÜN

So wird der Rasen fit fürs neue Gartenjahr

(djd). Ohne Moos mehr los im heimischen Garten: Jeder Gartenbesitzer freut sich über einen sattgrünen Rasen, der zum Barfußgehen verlockt. Um die Gräser nach der kalten Jahreszeit in Frühlingsstimmung zu versetzen, braucht es nur wenige Handgriffe. Mit etwas Aufmerksamkeit und unter Berücksichtigung einiger Pflegetipps kann der Rasen prächtig in die neue Saison starten.

Eine Frage des richtigen Timings

Der Dreiklang für gesunde Rasenflächen dürfte jedem Gartenliebhaber bekannt sein: Regelmäßiges Düngen, Mähen und Wässern schaffen die Basis für sattes Grün. Wie so oft im Leben kommt es dabei auf das richtige Timing an. „Zunächst benötigen die Rasenpflanzen zum Start ins Frühjahr den passenden Nährstoffmix. Empfehlenswert ist ein stickstoffbetonter Rasendünger“, schildert der Gartenexperte Jens Gärtner. Abhängig von Witterung und Wachstum bietet sich anschließend gegen Mitte März der erste Schnitt mit dem Rasenmäher an. Was tun, wenn statt dichter Grashalme vor allem Moos die Fläche dominiert? Dann kommt zum Dreiklang noch eine zusätzliche Pflegeeinheit mit einem Vertikutierer hinzu. Gärtners Rat: „Mit dem Vertikutieren sollten Gartenbesitzer warten, bis der Rasen nach der Düngung nachgewachsen ist und das erste Mal gemäht wurde.“

Zudem sollten die Temperaturen konstant über zehn Grad Celsius liegen, damit der Rasen nach der für ihn strapaziösen, aber effektiven Maßnahme wieder nachwachsen kann. Mit Geräten wie dem Akku-Vertikutierer ist eine doppelte Pflegeeinheit möglich: Die Vertikutierwalze beseitigt Moos und Rasenfilz und ritzt die Bodenoberfläche an, sodass Luft und Wasser sowie Nährstoffe leichter an die Wurzeln vordringen. Zusätzlich bürstet die Lüfterwalze abgestorbenes Pflanzenmaterial von der Fläche ab. Diese Pflege belebt den Rasen und fördert einen dichten Wuchs. Tipp: Sowohl der Rasenschnitt als auch das Vertikutiergut lassen sich für den Kompost verwenden.

Regelmäßig mähen, düngen, wässern: Mit diesem Dreiklang startet der Rasen gut in die Saison. Foto: AdobeStock, romaset

Biologische Vielfalt fördern

Beim Mähen sollten es Rasenfans jedoch nicht übertreiben, denn ein starker Schnitt schwächt die Gräser, weiß Jens Gärtner. Er empfiehlt, den Mäher auf eine hohe Schnitthöhe einzustellen, um Rasenkräuter leichter zur Blüte zu bringen und damit für mehr biologische Vielfalt zu sorgen. Zusätzlich bieten Blühstreifen am Rand der Rasenflächen oder hübsche Blühinseln im Rasen Platz für Wildblumen und Kräuter – wichtig für Insekten und Vögel. Für Flexibilität und Bewegungsfreiheit bei der Rasenpflege sind wendige akkubetriebene Mäher ohne lästige Kabel eine gute Wahl.

100 Jahre Blumen Hopf
Jubliäums-Knaller!
Floragard Blumenerde
unsere spezielle Eigenmischung
50l nur 8,99€
statt 11,99€
nur solange der Vorrat reicht

100 JAHRE
Blumen Hopf
Zum Aufblühen & Genießen
in Schöllnach

Hallo Frühling!

Wir präsentieren Ihnen frühlingshafte Kreationen, eine Vielfalt von Pflanzen aus der eigenen Gärtnerei, zauberhafte und trendige Dekoideen für Ihr Zuhause.

Lassen Sie sich inspirieren und gehen Sie auf Entdeckungstour. Duftende Kräuter, zarte Primeln und Veilchen und viele wunderschöne Lieblingsstücke erwarten Sie.

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr | Sa: 8 – 13 Uhr | Dienstag nachmittags geschlossen
Blumen Hopf, Inh. Ulrike Hopf | Georg-Nachtmann-Weg 6 | 94508 Schöllnach
Telefon 09903-942519 | Fax 09903-2824 | blumen-hopf@t-online.de | www.blumen-hopf.de

Ihr grünes Einkaufserlebnis auf über 1500 m²

APFELBÖCK

trend
tisch
küche
heim
garten
grill

· viele Modelle und Grillzubehör vorrätig

· große Auswahl an Gewürzen & Soßen

· Montage & Lieferservice (bei Gartenmöbel & Grill)

Apfelböck - Ihr Fachgeschäft in Eging am See.

Unsere große und attraktive Auswahl bietet für jeden Geschmack und Lebensstil genau das richtige Produkt. Freuen Sie sich auf unsere Themenwelten Trend, Tisch, Küche, Heim, Garten und Grill. Machen Sie Ihren Garten zu einer echten Wohlfühlzone mit unseren **tollen Outdoor-Marken wie Stern und Zebra, sowie Grills von Weber und Big Green Egg u. v. m.**

STERN OUTSTANDING – SINCE 1947 – ZEBRA Glatz Fermob weber Big Green Egg ooni

Apfelböck e.K.
Oberer Markt 18-22
94535 Eging am See
www.apfelboeck-eging.de

LECKERSTE ZUGABE SEIT LANGEM

22.03. – 31.05.
Jetzt Crafted Plancha & Zubehör sichern!

In 3 Schritten das Plancha-Zubehör-Set sichern:

1. Teilnahmeberechtigten Grill kaufen
2. Grill auf WEBER.COM registrieren
3. Zubehör- Set zugesendet bekommen

DAS GOLD DES GARTENS SELBST GEWINNEN

Tipps für den unkomplizierten Einstieg in das Kompostieren

(djd). Die Natur ist geprägt von Kreisläufen: Blätter und abgestorbene Äste beispielsweise fallen zu Boden, werden zersetzt und zur Nährstoffquelle für neues Pflanzenwachstum. Dieses Prinzip können sich Gartenbesitzer zunutze machen: Statt Dünger zu kaufen, können sie im eigenen Garten Kompost gewinnen. Dieser ist vielseitig einsetzbar und bedeutet Recycling in Reinkultur. Mit dem Kompostieren zu starten, ist dabei einfacher, als viele denken.

Humus tut dem Garten gut

Schnittgut aus dem Garten, aber auch Obst- und Gemüseabfälle aus der Küche verwandeln sich durch natürliche Prozesse und die Mitwirkung von Mikroorganismen im Komposter in wertvollen Humus. „Der selbst gewonnene Humus weist viele Vorteile auf: Er sorgt für lockere und nährstoffreiche Böden, ist ein effektiver Wasserspeicher und fördert insgesamt ein gesundes Pflanzenwachstum“, erläutert Gartenexperte Jens Gärtner. Platz ist dafür auf nahezu jedem Gartengrundstück: „Sehr gut geeignet ist eine ebene Fläche im Schatten oder Halbschatten. Dabei sollte der Kompost stets leicht feucht gehalten werden und windgeschützt stehen.“ Hilfreich ist es zudem, das Kompostiergut stets sorgfältig abzudecken, damit es vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen geschützt ist. Beim selbst gebauten Komposter eignet sich zum Beispiel eine Bambus- oder Schilfmatte sehr gut. Ein praktischer Helfer bei der Kompostherstellung ist der Gartenhäcksler: Er zerkleinert Schnittgut und Äste im Nu, sodass auch sie fein genug sind, um von den Mikroorganismen zersetzt zu werden. Kombihäcksler können sowohl weiche als auch harte, holzige Pflanzenbestandteile schnell verarbeiten.

Recycling in Reinkultur: Mit einem eigenen Komposter gewinnen Gartenbesitzer hochwertigen Naturdünger. **Foto: AdobeStock, Jasmina**

Komposter aus Holz einfach selbst bauen

Wer den Garten mit eigenem Humus bereichern will, kann einen Komposter – zumeist Thermokomposter – kaufen. Mit ein wenig Geschick ist es aber ebenso möglich, einen solchen Behälter aus Holz selbst zu bauen. Eine gute Wahl dafür sind widerstandsfähige und haltbare Hölzer mit einem hohen Harzanteil wie Lärche. Dort gibt es auch Hinweise zum richtigen Anlegen eines Komposthaufens. Dabei sollte man für ein ausgeglichenes Maß an Feuchtigkeit und eine gute Durchlüftung sorgen, damit sich keine unangenehmen Gerüche bilden. Noch ein Tipp: Wer den Komposter nicht ständig im Blick haben möchte, kann ihn beispielsweise hinter Sträuchern, einer Hecke oder der Gartenlaube verstecken. So lässt sich die Freizeit auf der Terrasse entspannt genießen – verbunden mit dem guten Gefühl, dass gleichzeitig von allein neues „Gartengold“ entsteht.

SCHÖNE AUSSICHTEN FÜR DEN GRÜNEN GARTENZAUN

Mit etwas Pflege starten Hecken gut in die neue Saison

(djd). Hecken sind im Garten gleich mehrfach nützlich: Sie dienen als Sicht- und Windschutz, schaffen das gewünschte Maß an Privatsphäre und strukturieren größere Gartenflächen. Nicht zuletzt schafft der natürliche Gartenzaun den Lebensraum für die heimische Insektenwelt beziehungsweise Brutplätze für Vögel. Insbesondere für Ameisen, Tagfalter, Eidechsen und Heuschrecken bilden Heckenanpflanzungen bedeutsame Rückzugsräume. Damit tragen Hecken zu mehr Artenvielfalt und einer intakten Natur bei - und sind obendrein ein effektiver CO_2-Speicher.

Neue Hecken fachgerecht setzen

Der Start in die Gartensaison ist die passende Gelegenheit, um vorhandene Hecken zu pflegen oder neue Pflanzen zu setzen. Der optimale Zeitpunkt dafür hängt von der jeweiligen Art ab, erklärt Gartenexperte Jens Gärtner: „Laubabwerfende Gehölze kann man sehr gut zwischen März und April pflanzen. Immergrüne und Nadelgehölze hingegen setzt man am besten vor Beginn des Austriebs im April - oder später im Jahr nach ihrem Triebabschluss Ende August." Für eine gekonnte Optik empfiehlt es sich, zunächst den gewünschten Heckenverlauf mit kleinen Holzpflöcken und einer Richtschnur zu markieren. Anschließend, abhängig von der Heckenart und ihrem Wuchs, werden die Abstände festgelegt und die Pflanzlöcher ausgehoben. „Als Faustregel gilt, grundsätzlich eine Spatenbreite tiefer und breiter zu graben, als die Wurzelballen oder Wurzelbärte groß sind", erklärt Jens Gärtner weiter.

Dicht und grün: So wünschen sich Gartenfreunde ihren natürlichen Sicht- und Windschutz. **Foto: AdobeStock, Petro**

Ein Pflegeschnitt zum Saisonbeginn

Vorhandene Hecken erhalten im zeitigen Frühjahr einen Formschnitt. Das ist nach Ende der Frostperiode bereits ab Februar möglich. „Ab 1. März bis 30. September sind starke Rückschnitte ohnehin gesetzlich untersagt, um nistende Vögel zu schützen", erläutert der Gartenexperte. Bei Ligusterhecken darf großzügig um bis zu zwei Drittel des Jahreszuwachses zurückgeschnitten werden, während sich der Schnitt bei Thuja-Pflanzen auf die Spitzen konzentriert. Ein Tipp noch: Das Schnittgut lässt sich häckseln und der Mulch anschließend im Garten für Kompost oder als Beetabdeckung nutzen.

DIE JOB- & AUSBILDUNGSMESSE
FÜR DEN BAYERISCHEN WALD

HOAMAT JOB
8. + 9. MÄRZ 24

JETZT DAHOAM DURCHSTARTEN!

Lerne deinen neuen Arbeitgeber oder deine neue Arbeitgeberin persönlich kennen, lass dir Erfahrungen von anderen Azubis berichten und triff deine neuen Kollegen und Kolleginnen gleich vor Ort auf der Messe.

Rund 190 Aussteller aus der Region präsentieren die Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten der verschiedenen Branchenbereiche wie z.B. Industrie, Handwerk, Gastronomie, Hotellerie, Pflege- und Krankenberufe, Dienstleistung und viele mehr!

RUND **190 TOP-ARBEITGEBER** ALS AUSSTELLER!

ÖFFNUNGSZEITEN

FREITAG 8.3. VON 8.30 – 16.30 UHR
10 Uhr Messeeröffnung mit Bürgermeister und den Veranstaltern
17 Uhr Netzwerkveranstaltung
(Anmeldung unter **info@hoamatjob.de** erforderlich!)

SAMSTAG 9.3. VON 10 – 16 UHR

EINTRITT FREI!

VERANSTALTUNGSORT:
METRON EGING GMBH
GRAFENAUER STR. 16 + 18

VERANSTALTER: PULLMAN CITY metron eging

WWW.HOAMATJOB.DE

Kathrin Hammer (v.l.), Reinhold Dietrich und Simone Ruppert. Foto: privat

WERTSCHÄTZUNG – NICHT EINFACH NUR EIN WORT

sondern gelebte Praxis

Das wünschen sich die meisten Mitarbeiter in sozialen Berufen. Und das entscheidet sehr oft darüber, ob sie bleiben oder sich neue Arbeitgeber suchen. Darum hat sich Kathrin Hammer aus Fürstenstein mit ihrer „Akademie für Wertschätzung in Sozialen Berufen AWSB“ auf den Weg gemacht und zertifiziert Sozialunternehmen zu „Wertschätzenden Arbeitgebern im Sozialen Bereich“. Also hat sich der private Bayerwald Pflege- und Betreuungsdienst aus Eging am See um die Teilnahme an einem von zwei Pilotprojekten in Niederbayern beworben und investiert somit nachhaltig in seine Mitarbeitenden. Der Geschäftsführer und Pflegedienstleiter Reinhold Dietrich sowie Simone Ruppert empfingen Frau Hammer am 26. Januar zum ersten Vorbereitungsgespräch. Sie starten im März mit den Auftaktworkshops für Mitarbeiter und Führungskräfte. In einem 6-monatigen Prozess wird das Potential analysiert, erhalten alle Ebenen Unterstützung beim Aufbau der individuellen Wertschätzungs-Strategie, Supervision, Coaching und Workshops ergänzen das Angebot. Denn der Akademie AWSB ist es wichtig, dass die sozialen Unternehmen sich nicht einfach nur ein Zertifikat abholen, sondern dass die Wertschätzung spürbar und messbar angehoben wird. Dann wird das Zertifikat zum „Wertschätzenden Arbeitgeber im Sozialen Bereich“ vergeben und darf auf der Website geführt werden. Herr Dietrich, Frau Ruppert und Frau Hammer freuen sich auf eine wertschätzende und gute Zusammenarbeit. Und der Hund ist „Adabei“, das ist sein Name, weil er einfach immer dabei ist.

Lieselotte Friedrich (v.l.), Anita Schneider, Elke Weber, Petra Weindinger und Hildegard Kroiß. Foto: privat

AUFSTIEG STATT KLASSENERHALT

Taiding. Es gibt etwas zum Feiern: Nachdem die Taidinger Damen in der Sommersaison in die Bayernliga aufgestiegen sind, schafften sie nun in der Wintersaison den Aufstieg in die Bundesliga. Laut Bestimmung vom BEV gibt es bei den Eisstockschützinnen ab der Wintersaison 2024/2025 nur noch eine Bayernliga. Es werden die Bayernliga Nord und die Bayernliga Süd zusammengelegt. Es war also klar, dass es mindestens der 10. Platz sein muss damit man in dieser Liga bleibt. Die Bayernliga halten, mit diesem Vorsatz fuhren die Damen vom EC-Weiß-Blau Taiding, jedoch mit einem guten 3. Platz aus der Vorrunde im Gepäck, nach Waldkirchen zur Meisterschaft. Im Laufe des Turniers war bald klar, der Klassenerhalt ist gesichert, nun ging es schon auf die Aufstiegsspur zu. Lange führten die EC-Taidinger das Feld an, zum Schluss war es dann der 3. Platz und somit Aufstieg in die Bundesliga.

„FACK YU GÖHTE“ TRIFFT AUF DIE REALSCHULE SCHÖLLNACH

Buntes Treiben herrschte in der Schöllnacher Aula. Foto: privat

Schöllnach. Unter dem Motto „Fack yu Göhte“ feierten alle Schülerinnen und Schüler der Realschule Schöllnach ausgelassen und fröhlich in der Aula. Wie immer sorgte die SMV um die Verbindungslehrer Sandra Denk-Uhrmann und Daniel Schröder mit Faschingskrapfen, Pommes und Getränken nicht nur für das leibliche Wohl der vielen Chantals und Dangers, sondern natürlich auch für das der Cowboys, Dinosaurier oder der anderen fantasievollen Gestalten, die sich unter das bunte Treiben gemischt hatten. Für Stimmung unter den vielen kostümierten Jugendlichen und Lehrern sorgten zum einen die DJs mit Partymusik und zum anderen die eine oder andere spontane Tanzeinlagen von Schülern und Lehrern. Weniger spontan, dafür umso professioneller bildete der Auftritt des Wahlfachs Hip-Hop einen der Höhepunkte der Feier. Auch die Maskenprämierung wurde gespannt erwartet und gefeiert. Die Zeit verging wie im Flug und die Schulfamilie der Realschule Schöllnach freut sich schon auf die Faschingsgaudi im nächsten Jahr.

Garten der Sinne

Schärfen Sie Ihre Sinne in unserem schön gestalteten Garten der Sinne – großzügig gelegen zwischen See und Sonnen-Therme. Schreiten Sie durch eines der drei Eingangsportale, beginnen Sie Ihren Weg mit einem Gong, aktivieren Sie Ihren Körper im Kneippbecken und bewegen Sie sich nach Herzenslust auf dem Yang-Platz mit Blick auf den See. Insgesamt 15 Stationen, errichtet mit viel Liebe zum Detail, warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Eine besondere Erfahrung für die ganze Familie.

Tourist-Information Eging a.See
Tel.: 08544 9612-14, tourist-info@eging.de,
www.eging.de, www.sonnentherme.de

Bild aus der Theatersaison 2023: „Der Grantlhuaber“. Foto: Daniel Blaum-Photodesign

AUF GEHT'S ZUM THEATER IN OTTERSKIRCHEN!

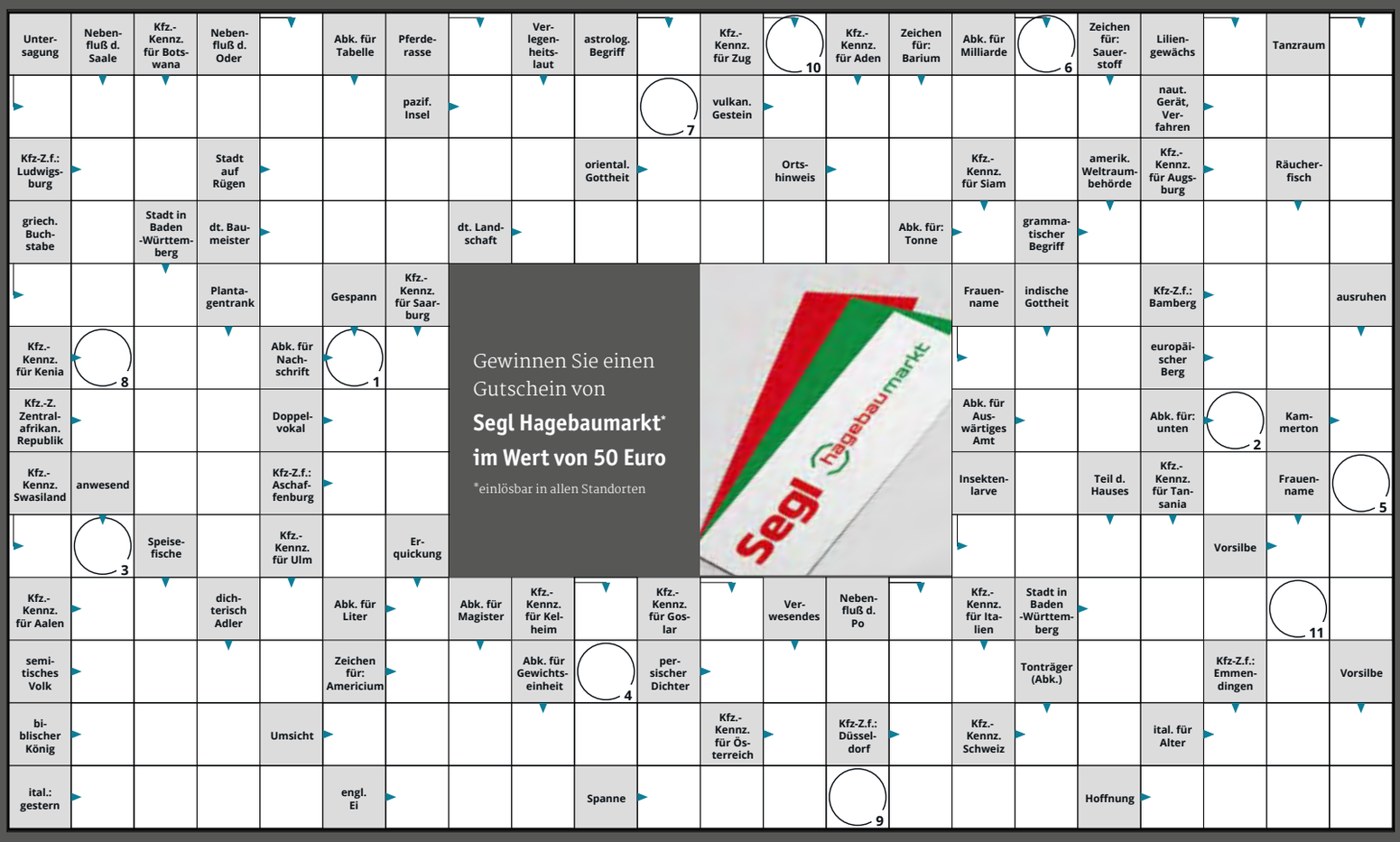
Das Ensemble der Theatergruppe lädt ein zum zünftigen Theaterabend

Otterskirchen. Bei Franz Josef Holzmeier (Kevin Fisch) steht nach einer von vielen durchzechten Nächten der Haussegen schief. Seine Frau Amanda (Ingrid Gerstl) macht ihm deshalb Vorwürfe. Als die Dorfratsche Paula (Marion Schwindl) auftaucht, ist für ihn der Tag gelaufen. In der Zeitung steht auch nur Mist, ein Klassentreffen im Nachbarort, wen interessiert das schon. Doch gerade dies löst für Franz Josef eine Lawine an Unannehmlichkeiten aus.

Denn seine Frau Amanda und deren Freundin Franziska (Anita Zimmermann) beginnen sofort die Planung zu einem eigenen Klassentreffen. Auch Mädchenschwarm Johannes (Christoph Wagner) und die damals plötzlich verschwundene Elisabeth (Theresa Maier) sollen eingeladen werden. Franz Josef und sein bester Freund August (Christian Fisch) versuchen mit allen Mitteln das Klassentreffen zu verhindern, während sich andere ehemalige Klassenkameraden (Walter Baumgartner) sich ebenfalls darauf freuen. Ob es ihnen gelingen wird das Treffen zu sabotieren und was der Opa (Michael Maier), der Enkel (Maxi Lüftl) und die plötzlich auftauchende Kathy (Simona Braumandl) dazu beitragen, könnt ihr selbst im April erleben. Freuen Sie sich auf Spielfreude pur und einen mitreißenden Theaterabend voller Humor von Regina Rösch unter der Regie von Josef Fisch.

Vorstellungstermine im Gasthaus Seidl in Otterskirchen, jeweils um 19 Uhr: Samstag 6. April, Sonntag 7. April, Samstag 13. April, Sonntag 14. April. Kartenvorverkauf bei Rosemarie Hauzenberger unter Tel.: 0 85 46 – 97 49 99 0 oder Nachricht mit Wunschtermin und Telefonnummer per E-Mail an reservierung@theatergruppe-otterskirchen.de

Eintritt: Erwachsene 9 Euro, Kinder 5 Euro. Besuchen Sie uns auch auf unserer Website www.theatergruppe-otterskirchen.de



LÖSUNGSWORT

Einsendeschluss ist der 12. März 2024

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Die richtige Lösung senden Sie bitte
unter Angabe von Name und Telefonnummer an:

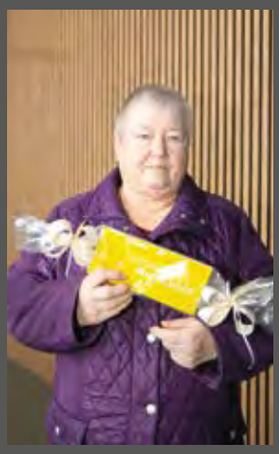
gewinner@dib-verlag.de
DIB-Regionalmagazin
Fürstensteiner Str. 24a · 94535 Eging am See

KREUZWORT-RÄTSEL-GEWINNER

Glücklicher Gewinner unseres Rätsels
im Monat Februar ist

Heinrich Neudorfer aus Thurmansbang

Gewonnen hat er einen Gutschein
von Apfelböck in Eging a.See.
Stellvertretend hat seine Frau
den Gewinn entgegengenommen.
Das letzte Lösungswort war: Kerzenschein



KERAMISCHE TERRASSENPLATTEN IM GROSSFORMAT

Verschönern Sie Ihren Garten mit Granitplatten, Pflaster, Palisaden, Pflanzringen, Rasengitter, Holzdielen u. v. m.

Eging am See . Vilshofen . Hauzenberg . Pfarrkirchen
www.bauzentrum-segl.de

BAUZENTRUM Segl

Die Proben laufen bereits auf Hochtouren. Foto: privat

WIR SIND MUSICAL 5 – DER COUNTDOWN LÄUFT

Der Kartenverkauf für „Bei uns Dahoam und Anderswo 2“ beginnt am 26. Februar

Iggensbach. Vor zehn Jahren startete das Projekt „Wir sind Musical“. Bis heute brachte die Tanz-und Schauspielgruppe Iggensbach, unter der Leitung von Ulrike Kral-Eckert, vier Stücke erfolgreich auf die Bühne. Mit „Bei uns Dahoam und Anderswo 2“ steht das mittlerweile fünfte Musical in den Startlöchern. Und darum geht’s:

Im „Weißen Schlössl“ wird mit Hochdruck daran gearbeitet, den neu ankommenden, illustren Gästen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Während dessen reist Vroni, die Tochter des Hauses, mit ihrem Toni um die Welt. Vroni verteidigt in der Bronx mutig ihr Hab und Gut und Toni lässt sich von den schicken Cabaret-Girls mächtig den Kopf verdrehen. Auf dieser Reise wird das frisch verliebte Paar vor große Herausforderungen gestellt. So entdeckt jeder beim Anderen Eigenheiten und Macken, die überhaupt nicht dem Bild vom perfekten Lebenspartner entspricht. Haben Vroni und Toni eine Zukunft als Paar? Oder entscheiden sich die Beiden doch lieber nur Freunde zu bleiben? Und für wen werden dann im „Weißen Schlössl“ die Hochzeitsglocken läuten? Fragen, die vom 12. bis 14. und vom 19. bis 21.April beantwortet werden.

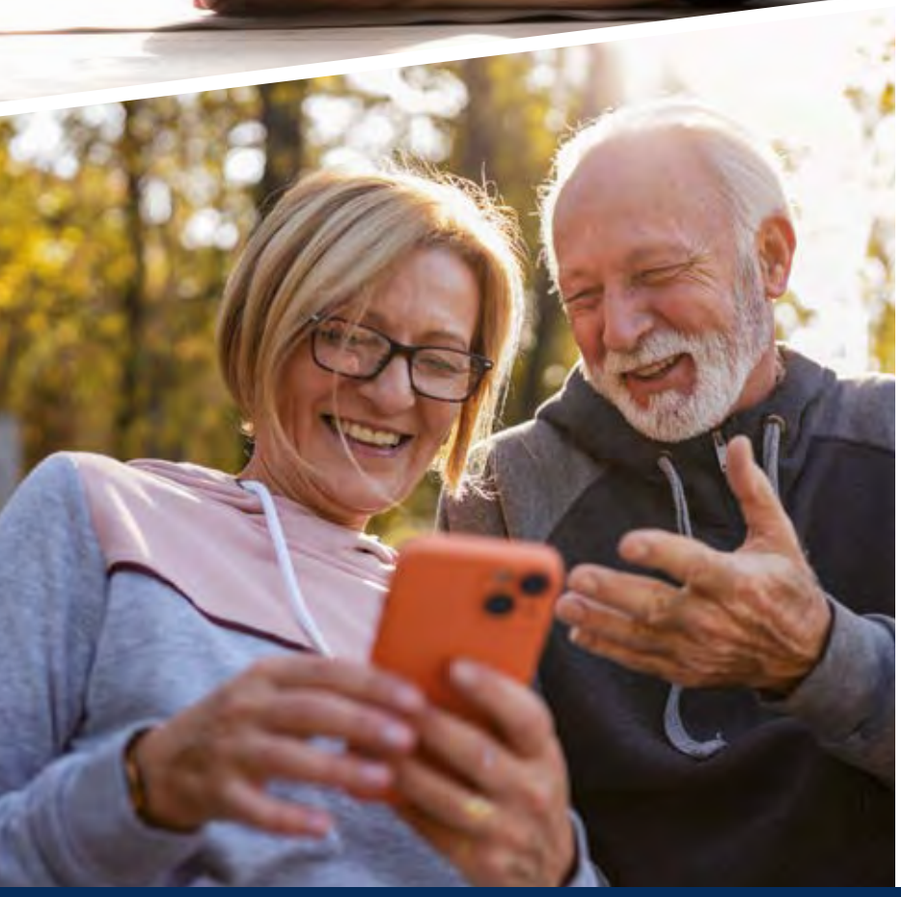
Gastrollen erhalten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Iggensbach. Sie nehmen die Zuschauer am 12. und 19. April mit an den Bodensee.

Die Kinder der Grundschule Schöllnach/Außernzell zeigen den Gästen am 13. und 20. April ein besonderes Highlight der Hansestadt Hamburg und die Kindergartenkinder aus Iggensbach kehren am 14. und 21. April beim Bimperlwirt und beim Bamperlwirt ein.

Zum zehnjährigen Jubiläum von „Wir sind Musical“ erhalten außerdem die Darsteller der ersten Musicals einen Gastauftritt.

Wie schon in den letzten Jahren, setzt das Team von Jocham Veranstaltungstechnik mit der Bühnen-Licht-und Tontechnik die Mitwirkenden, perfekt in Szene. Als Veranstalter fungiert zum ersten Mal der neugegründete Verein „Wir sind Musical e.V.“. Die Fördervereine der Grundschule und des Kindergarten Iggensbach, sowie die Elternbeiräte und der Frauenbund sorgen an allen Spieltagen für das leibliche Wohl. Die Eintrittskarten gibt es ab dem 26. Februar bei Edeka Pollak in Iggensbach, bei der Bäckerei Grausam in Außernzell oder per E-Mail unter wirsindmusical@t-online.de

Preise: Erwachsene 15 Euro, Kinder bis 12 Jahre 12 Euro. Keine Sitzplatzreservierung. Spielzeiten: Freitag, 12./19. April 19 Uhr, Samstag, 13./20. April 18 Uhr, Sonntag 14./21. April 16 Uhr. Einlass eine Stunde vor Beginn. Spielort: Turnhalle Iggensbach.



JETZT ANMELDEN!

Deggendorf
Freyung-Grafenau
Passau

Entdecke jetzt deine ungeahnten Talente!

Gesundheit | Fitness | Entspannung | Kochen | Fremdsprachen | Kultur | Kreativität
Tanzen | Berufliche Weiterbildung | Nachhaltigkeit | EDV & Smartphone | Vorträge | und mehr...

Volkshochschule für Stadt und Landkreis Passau
www.vhs-passau.de

Volkshochschule des Landkreises Freyung-Grafenau
www.vhs-freyung-grafenau.de

Volkshochschule Deggendorfer Land
www.vhs-deggendorf.de

NEUWAHLEN BEIM SOLDATEN- UND RESERVISTENVEREIN SOLLA

Mathias Baumann wird zum Ehrenmitglied ernannt

Mathias Baumann wurde zum Ehrenmitglied des Soldaten- und Reservistenvereins Solla ernannt. **Foto: privat**

WIR
BILDEN AUS

werde Teil unseres Teams und starte deine (m/w/d) Ausbildung als

KRAFTFAHRZEUGMECHATRONIKER/-IN

BERUFSKRAFTFAHRER/-IN

FACHKRAFT IM FAHRBETRIEB

TOURISMUSKAUFMANN/-FRAU

WIR BIETEN:

- Möglichkeit zum E-Bike-Leasing
- Attraktives Vergütungspaket
- Kollegiales Arbeitsverhältnis
- Geburtstagsgeschenk
- Sonderkonditionen

fürst reisen

WWW.FUERSTREISEN.DE

HUTTHURM Marktstr. 17 · Tel. (0 85 05) 90 09 0

Solla. Die Vorstandschaft hat zur Mitgliederversammlung geladen und ein Großteil der Mitglieder sind der Einladung gefolgt, weshalb sich Vorstand Anton Kraft sehr freute. Er begrüßte neben den Kameraden ganz besonders den Landtagsabgeordneten Martin Behringer, den Ehrenvorstand Rupert Kraft, sowie Fahnenmutter Petra Kraft.

Nach der Gedenkminute berichtete Vorstand Kraft über die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Besonders hob er die eigenen Veranstaltungen wie das alljährliche Gartenfest und das Nikolaus-Open-Air hervor. Hier ist immer ein großer Zusammenhalt des kleinen Vereins nötig, um diese stemmen zu können. Außerdem zeichnet sich der Verein für die Durchführung des Volkstrauertages am Kriegerdenkmal vor der Schartenkirche in Solla verantwortlich. Natürlich nimmt man auch an den Veranstaltungen der örtlichen Vereine wie Asphaltturniere, Sonnwendfeuer, Schützenfest, Christbaumversteigerung usw. teil. Zusammen mit der FFW Solla wurde ein Tagesausflug nach Krumau unternommen und die Weihnachtsfeier im Vereinslokal Feichtinger abgehalten.

Anschließend konnte Kassier Behringer über einen soliden Kassenstand berichten. Schriftführer Werner Kuppler erwähnte die Tagesordnungspunkte und Beschlüsse der abgehaltenen Vorstandschaftssitzungen bevor die Kassenprüfer Alfred Brunnbauer und Johann Penzenstadler sowohl dem Kassier als auch der gesamten Vorstandschaft ein großes Lob aussprachen und die Entlastung der Vorstandschaft vorschlugen. Diese erfolgte einstimmig.

Nun stand die Neuwahl der Vorstandschaft auf der Tagesordnung, welche unproblematisch im Schnelldurchgang folgende Ergebnisse brachte: 1. Vorstand: Anton Kraft, 2. Vorstand: Stefan Lang, 1. Kommandant: Franz Haidn, 2. Kommandant: Rupert Kraft, Kassier: Martin Behringer, Schriftführer: Werner Kuppler, Beisitzer: Rupert Lang, Heinrich Schoierer, Günther Baumann und Mathias Baumann. Fahnenmutter Petra Kraft freute sich, dass wieder eine gut funktionierende Vorstandschaft gefunden wurde und bat die Kameraden weiterhin gut zusammen zu halten.

Vorstand Anton Kraft hatte nun mit dem Landtagsabgeordneten Martin Behringer noch eine besondere Überraschung bereit. Zusammen mit Petra Kraft konnten sie Mathias Baumann die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied des Soldaten- und Reservistenvereins Solla überreichen. Mittlerweile sind auch die Ehefrauen und Partnerinnen im Vereinslokal eingetroffen. Nach den entgegengenommenen Glückwünschen des sichtlich überraschten Mathias Baumann wurde vom Vorstand zum gemeinsamen Mittagessen gebeten.

ECOM

CAPTIVA®

AUSBILDUNG

- **Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)**
- **Kaufmann/-frau im E-Commerce (m/w/d)**
- **Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)**

bis zu **4.000€** Ausbildungsprämie möglich*

Notebook-Geschenk zum Ausbildungsstart

Bewirb dich online:

ECOM Trading GmbH
Bahnhofstraße 9 | 94535 Eging am See
Tel.: 08544 / 97 400 - 0
bewerbung@ecom-trading.de
www.ecom-trading.de/jobs

WIR BILDEN AUS 2024 JETZT #KÖNNENLERNEN

Top-Arbeitgeber im Mittelstand 2023 yourfirm

Attraktives Ausbildungsgehalt

1. Jahr **1.150€** | 2. Jahr **1.200€** | 3. Jahr **1.300€**

***AUSBILDUNGSPRÄMIE** (bis zu **4.000€** möglich):

1.000€ nach Probezeit | 1.000€ nach Zwischenprüfung | 1.000€ nach Abschlussprüfung | 1.000€ bei Notendurchschnitt 2,0 oder besser

Seit über 30 Jahren versorgen wir, die ECOM Trading GmbH, sehr erfolgreich Kunden im In- und Ausland mit den modernsten IT-Komponenten unserer Partner Intel, AMD, Samsung, Western Digital etc. An unserem Hauptstandort in Dachau haben wir eine eigene PC- und Notebook-Produktion mit einer Produktionskapazität von über 50.000 Geräten pro Jahr. Unsere Eigenmarke CAPTIVA findest du auf allen bekannten Onlineshops sowie auch in den bekanntesten Elektrofachmärkten in deiner Umgebung.

www.ecom-trading.de www.captiva-power.de www.nexoc.de www.nexoc-store.de

Für das Ausbildungsjahr 2024 suchen wir **jeweils**

eine/n Auszubildende/n zum/r

- Rechtsanwaltsfachangestellte/n
- Steuerfachangestellte/n
- Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation

sowie **eine/n Duale/n Student/in.**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Wolter & Musselmann
Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft
Rennweg 16 | 94034 Passau
bewerbung@wolter-musselmann.de
www.wolter-musselmann.de

RÄDLINGER

Wir suchen für unsere **Niederlassung Windorf** einen

Elektriker (m/w/d)

Das bringst du mit

- Abgeschlossene Ausbildung im Elektrohandwerk
- EDV-Grundkenntnisse
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Neben regelmäßiger **kostenloser Versorgung unserer Baustellen mit frischen Mahlzeiten, hochwertiger Arbeits-** und **Alltagskleidung zu vergünstigten Preisen** sowie **attraktiven Leasingangeboten** für **Fahrräder und E-Bikes** bieten wir dir noch viele weitere JR Vorteile an.

Josef Rädlinger Ingenieurbau GmbH
Josef-Rädlinger-Straße 1
94575 Windorf

Ansprechpartnerin:
Teresa Meyer
+49 99 71 40 03-72 05
www.raedlinger.com

we are one

S.E. SPEDITION

Wir sind ein Familienbetrieb mit insgesamt 82 Beschäftigten. Unser Fuhrpark besteht aus 50 modernen LKWs mit Sitz in Deutschland und Österreich.

Unser Team sucht ab sofort Verstärkung (m/w/d) in Vollzeit

DISPONENT/IN

KAUFMANN/-FRAU FÜR BÜROMANAGEMENT

S.E. Spedition GmbH · Bärenfeldstraße 1 · 94535 Eging am See
Tel. (0 85 44) 972720 · wilhelm.eibl@se-spedition.com
www.sespedition.com

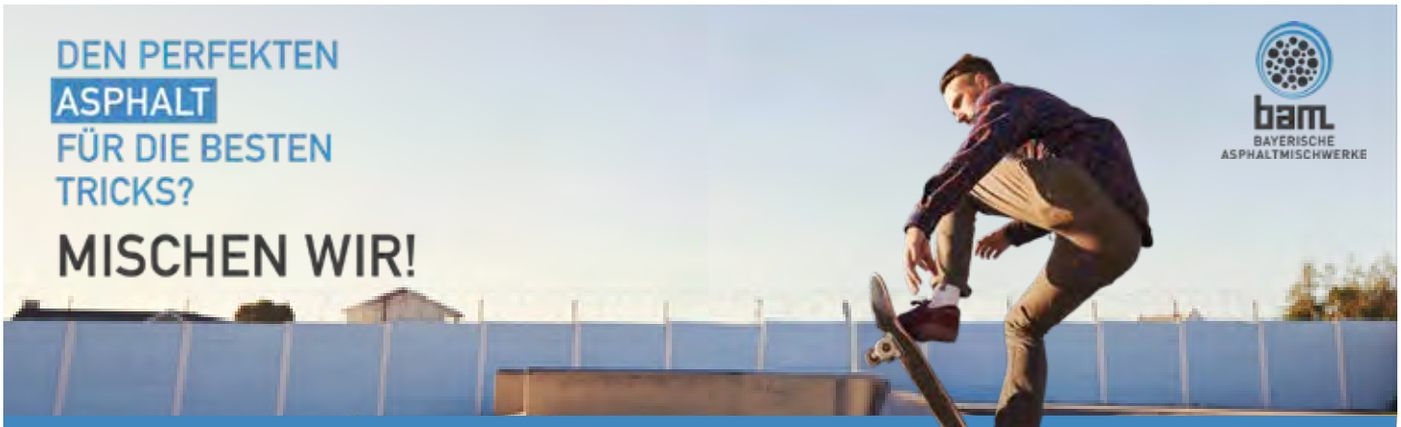
Stellenanzeigen im DIB-Jobportal

Erreichen Sie in unserem Stellenmarkt gezielt Verstärkung für Ihr Team aus dem regionalen Bereich im gewohnt günstigen Preis-/Leistungsverhältnis.

Wählen Sie einfach zwischen unseren Jobanzeigen „Mini", „Medi" oder „Maxi"– die Gestaltung im DIB-Stil ist natürlich inbegriffen.

Gerne stehen wir Ihnen beratend zur Seite

anzeigen@dib-verlag.de
0 85 44 – 65 23 018



MISCH AUCH DU BEI UNS MIT ALS:
VERFAHRENSMECHANIKER:IN (M/W/D) ASPHALTTECHNIK

Informiere Dich jetzt auf unserer Website über die Ausbildungsinhalte: www.bam-net.de/karriere

Deine Ansprechpartnerin bei Fragen:
Frau Palmann, Personalreferentin Recruiting, Tel.: 08104 661-178, E-Mail: recruiting@bam-net.de

DEIN WEG ZU UNS →

Datenschutzerklärung: www.bam-net.de/karriere/datenschutz

LUGER
MEISTERBETRIEB SEIT 1956

Unser Team sucht ab sofort Verstärkung (m/w/d)

ZIMMERER/IN

SPENGLER/IN

Alois Luger jun. . Jederschwing 1 . 94535 Eging am See
Tel.: 0 85 44 – 533 . luger.jun@holzbau-luger.de
www.holzbau-luger.de

pumpenpauli®
PROZESSE IN BEWEGUNG

Für das Ausbildungsjahr 2024 suchen wir eine/n:

Azubi Elektroniker/in (m/w/d)
Fachrichtung Energie + Gebäudetechnik
Fachrichtung Automatisierungs- und Systemtechnik

Azubi Kaufmann/frau für Büromanagement (m/w/d)

WAS WIR BIETEN :

- Mitarbeiterbenefits und Veranstaltungen
- Ein starkes, kollegiales Team
- Hochmoderner Qualitätsstandard
- Hochwertige Arbeitskleidung und Schutzausrüstung
- Familienbetrieb, mit Fokus auf „Mitarbeiterzufriedenheit“

Pumpentechnik und Elektro Pauli GmbH
Lindenstraße 35 Gewerbepark Rappenhof
94104 Witzmannsberg
Tel.: 0 85 04 – 95 46 0 · bewerbung@pumpenpauli.de
www.pumpenpauli.de

DIB Titelbild

Vielen Dank an Andrea Freund für das Zusenden des Bildes! Wir freuen uns immer über gute Fotos mit Bezug zu unserer Region. Aus den besten Aufnahmen wählen wir dann unser nächstes Titelbild aus. Ganz gleich ob Landschaftsbilder, Kinderfotos oder ein schönes Detail.

Zusendung bitte an
redaktion@dib-verlag.de

Annahme-schluss

für Anzeigen in der nächsten Ausgabe:

13. März

Zusendung bitte an
anzeigen@dib-verlag.de

Kostenlose Berichte

Wir veröffentlichen Ihre Berichte von Schulen, Kindergärten, Vereinen und dem aktuellen Geschehen in den Gemeinden. Schicken Sie uns einfach Ihre druckfähigen Bilder und Textmaterial.

Zusendung bitte an
redaktion@dib-verlag.de

DIB online lesen

Sollte das Magazin aufgrund von Ausfällen der Träger (Krankheit, Urlaub, etc.) nicht zugestellt werden, können Sie es online unter www.dib-verlag.de/ausgaben lesen.

BEHÖRDEN WEGWEISER

AICHA VORM WALD
Hofmarkstr. 2
0 85 44 – 96 30 – 0

EGING AM SEE
Prof.-Reiter-Str. 2
0 85 44 – 96 12 0

FÜRSTENSTEIN
Vilshofenerstr. 9
0 85 04 – 91 55 – 0

NEUKIRCHEN VORM WALD
Kirchenweg 2
0 85 04 – 91 52 – 0

SALDENBURG
Seldenstr. 30
0 85 04 – 91 23 – 0

THURMANSBANG
Gründelln 3
0 85 04 – 91 22 – 0

TITTLING
Marktplatz 10
0 85 04 – 40 1 – 0

WITZMANNSBERG
Ilztalstr. 20, Rappenhof
0 85 04 – 93 25 6

RUDERTING
Passauer Str. 3
0 85 09 – 90 05 – 0

TIEFENBACH
Pilgrimstr. 2
0 85 09 – 90 09 – 0

WINDORF
Marktplatz 23
0 85 41 – 96 26 – 2

HOFKIRCHEN
Rathausstr. 1
0 85 45 – 97 18 – 0

AUSSERNZELL
Eginger Str. 1
0 99 03 – 34 3

ZENTING
Schulgasse 4
0 99 07 – 87 20 0 – 11

SCHÖLLNACH
Marktplatz 12
0 99 03 – 93 03 – 0

IGGENSBACH
Hauptstr. 39
0 99 03 – 93 20 – 0

IMPRESSUM

Herausgeber: Lebschi Media GmbH · Fürstensteinerstr. 24a
94535 Eging am See · Tel.: 0 85 44 – 65 23 00
E-mail: info@dib-verlag.de · **www.dib-verlag.de**
Geschäftsführer: Marco Lebschi · Amtsgericht Passau (HRB 7837)
USt-IdNr.: DE 270051665

Fotos: Privat, Agentur- und Pressefotos
Vertrieb: MuW-Zeitschriftenverlag für Marketing und Werbung GmbH, Lebschi Media GmbH
Auflage: 14.000 Stück/kostenlos · Erscheinung monatlich

Druck: PASSAVIA Druckservice, Passau
Der Verlag übernimmt für eingesandte Texte und Fotos sowie für die Richtigkeit der Inhalte von Anzeigen und Angeboten keine Haftung. Jeder Autor ist für seine Artikel eigenverantwortlich. Der Verlag behält sich vor, eingesandte Texte zu kürzen und nur auszugsweise zu veröffentlichen.

Wichtiger Hinweis:
Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Dieses gilt auch für bestehende Materialien des Kunden, die weiter verarbeitet wurden.
Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Sämtliche Rollenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ÄRZTE ÜBERSICHT

AICHA VORM WALD

Dr. med. M. Seidl
Hofmarkstr. 8
0 85 44 – 30 99 670

Zahnarzt Dr. med. dent. G. Seidl
Hofmarkstr. 18
0 85 44 – 73 77

FÜRSTENSTEIN

Dr. med. E. Ging
Bahnhofstr. 27
0 85 04 – 21 88

M. Günzel
Peigertingerstr. 4
0 85 04 – 41 53

Dr. med. Peter Bolla
Dr. med. Johannes Klein
Bahnhofstr. 21
0 85 04 – 7 55

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. G. Klessinger
Dr. med. dent. V. März
ZA C. Musiol
Apothekenweg 3
0 85 04 – 49 94

Zahnarzt Dr. med. dent. M. Seider
Gartenstr. 1
0 85 04 – 49 04

TITTLING

Dr. med F. Lang und F. Bauer
Passauer Str. 58
0 85 04 – 20 39

Dr. med. K. Dobos
Muggenthaler Str. 18
0 85 04 – 17 81

Dr. med. F. Vlatten
Dreiburgenstr. 37
0 85 04 – 91 210

Zahnarzt Dr. med. dent. A. Neubauer
Passauer Str. 20
0 85 04 – 92 36 50

Zahnarzt Dr. med. dent. Corinna Riedl
Muggenthaler Str. 18
0 85 04 – 30 97

Zahnarztpraxis Bayerwaldzahn MVZ GmbH
Marktplatz 5
0 85 04 – 95 53 75 0

EGING AM SEE

Dr. med. J. Stamm, Dr. med. F. Winkler und Dr. med. A. Kainz
Wilhelm-Busch-Str. 14
0 85 44 – 89 11

Zahnärzte im Lindenhofquartier
Dr. S. Gubisch und Dr. K. Nützel-Runknagel
Oberer Markt 23
0 85 44 – 91 84 56

NEUKIRCHEN VORM WALD

Dr. med. M. Blüml und Dr. med. D. Borchert
Zum Burgenblick 2
0 85 04 – 31 10

Zahnarzt Dr. med. dent. H. Eichler
Passauer Str. 4
0 85 04 – 23 23

THURMANSBANG

Dr. med. I. Medam
Schulstr. 3
0 85 04 – 95 72 455

Zahnarztpraxis V. Reifenstein
Kirchstr. 9
0 85 04 – 29 29

Ing. Dr. med. univ. M. Koller-Schneck
Schulstr. 3
0 85 04 – 54 54

SALDENBURG

Dr. med. K. Groß
Brigidastr. 31
0 85 04 – 78 70 483

RUDERTING

Dr. med. G. Nistor
Haselbacher Str. 5
0 85 09 – 1 260

Dr. med. I. Holzapfel und R. Fraunhofer
Passauer Str. 10b
0 85 09 – 38 00

Zahnarzt Dr. med. dent. R. Püschel
Passauer Str. 5
0 85 09 – 93 60 20

Zahnarztpraxis Dr. J. Fuchs, ZA F. Fuchs, ZA A. Drexler
Passauer Str. 15
0 85 09 – 594

Facharzt G. Zank
Passauer Str. 17
0 85 09 – 90 08 0

TIEFENBACH

Dr. med J. Sterr und H. Noack
Ebersberger Str. 16
0 85 46 – 13 83

Dr. med. M. Hirz und Dr. med. J. Paulik
Pilgrimstr. 12
0 85 09 – 16 24

Dr. med. T. Manke und Dr. med. vet. K. Echtler
Nibelungenstr. 25b
0 85 09 – 13 11

Zahnarzt Dr. med. dent. F. Kunrath
Weideneckerstr. 1a
0 85 09 – 33 03

Zahnarzt A. Schirrotzki
Nibelungenstr. 25a
0 85 09 – 21 00

ZENTING

Dr. med. S. Vollath
Sankt-Jakobus-Weg 2
0 99 07 – 14 14

SCHÖLLNACH

A. Freund
Hochstr. 18
0 99 03 – 677

Dr. med. C. Strohmaier
Eichenweg 4
0 99 03 – 14 50

Dr. med. G. Schlenk
Englfinger Str. 16
0 99 03 – 93 13 0

Zahnarzt Dr. med. dent. B. Weiß
Zum Stadion 11
0 99 03 – 93 08 0

Zahnärztin Dr. med. O. Ispan
Bergstr. 12
0 99 03 – 88 55

IGGENSBACH

Dr. med. S. Putz
Schulstr. 14
0 99 03 – 94 04 0

HOFKIRCHEN

Dr. med. G. Schlenk
Klosterstr. 2
0 85 45 – 511

Zahnärzte Dr. med. dent. U. Steinacker und S. Fredl
Vilshofener Str. 4
0 85 45 – 276

WINDORF

Facharzt Dr. med. N. Askari
Frauenberg 1
0 85 41 – 91 57 400

Zahnärztin Y. Witschel
Marktplatz 24
0 85 41 – 32 74

APOTHEKEN NOTDIENST

01 Fr.	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald	**12 Di.**	Rosenapotheke Ruderting		
02 Sa.	Ludwigs Apotheke Eging	**13 Mi.**	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald	**23 Sa.**	Hubertusapotheke Eging
03 So.	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg	**14 Do.**	Ludwigs Apotheke Eging	**24 So.**	Rosenapotheke Ruderting
04 Mo.	Bayerwaldapotheke Hauzenberg	**15 Fr.**	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg	**25 Mo.**	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald
05 Di.	St. Markusapotheke Thurmansbang	**16 Sa.**	Bayerwaldapotheke Hauzenberg	**26 Di.**	Ludwigs Apotheke Eging
06 Mi.	Sonnen Apotheke Fürstenstein	**17 So.**	St. Markusapotheke Thurmansbang	**27 Mi.**	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg
07 Do.	Dreiburgenapotheke Tittling	**18 Mo.**	Sonnen Apotheke Fürstenstein	**28 Do.**	Bayerwaldapotheke Hauzenberg
08 Fr.	Marktapotheke Perlesreut	**19 Di.**	Dreiburgenapotheke Tittling	**29 Fr.**	St. Markusapotheke Thurmansbang
09 Sa.	Marienapotheke Hutthurm	**20 Mi.**	Marktapotheke Perlesreut	**30 Sa.**	Sonnen Apotheke Fürstenstein
10 So.	Marienapotheke Tittling	**21 Do.**	Marienapotheke Hutthurm	**31 So.**	Dreiburgenapotheke Tittling
11 Mo.	Hubertusapotheke Eging	**22 Fr.**	Marienapotheke Tittling		

Änderungen vorbehalten. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte direkt an redaktion@dib-verlag.de

GLASFASER

Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

6 Monate
19,95 €[1] mtl.,
danach ab
42,95 €[1] mtl.

connect[2]
TESTSIEGER
FESTNETZTEST
BUNDESWEITE ANBIETER
Telekom
Heft 9/2023
www.connect.de

Connecting your world.

Prepaid im größten 5G-Netz

12 Monate lang im 5G-Jahrestarif:
- ***Monatlich 4 GB Datenvolumen***
- ***Flat (Telefonie und SMS) in alle dt. Netze***

Nur
99,95 €[5]
für je 12 Monate

CHIP[3] Bestes Netz
connect[4] TESTSIEGER MOBILFUNK UND 5G-NETZTEST Deutsche Telekom

PREPAID

PremiumShop EGING AM SEE

94535 Eging am See • Unterer Markt 20
Telefon: 08544 9175555

Premium Shop Vertriebs GmbH

94161 Ruderting • Gewerbering 1
Telefon: 08509 9128281

94474 Vilshofen • Obere Vorstadt 7
Telefon: 08541 911388

94469 Deggendorf • Bahnhofstraße 4
Telefon: 0991 3792050

94486 Osterhofen • Stadtplatz 18
Telefon: 09932 9549549

Premium-Shop Handy No
Hutthurm • Waldkirchen • Untergriesbach

94116 Hutthurm • Goldener Steig 40
Telefon: 08505 919115

94065 Waldkirchen • Kapellenstraße 1
Telefon: 08581 98770

funky world

94032 Passau • Ludwigstraße 21
Telefon: 0851 71610

Mobile Store Tittling

94104 Tittling • Marktplatz 9
Telefon: 08504 9548660

PARTNER

1) Aktion gilt bis 04.04.2024 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. MagentaZuhause M–XXL kosten in den ersten 6 Monaten jeweils 19,95 €/Monat. Danach kostet MagentaZuhause M 42,95 €/Monat, MagentaZuhause L 47,95 €/Monat, MagentaZuhause XL 54,95 €/Monat und MagentaZuhause XXL 59,95 €/Monat. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Für die Bereitstellung eines MagentaZuhause Fiber Tarifs ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Dieser wird verlegt, wenn Hauseigentümer/Hausverwaltung dem Ausbau nicht widersprechen und eine finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Ob Ihre Adresse im Ausbaugebiet liegt, können Sie über telekom.de/glasfaser prüfen. 2) connect Breitband- und Festnetztest, Heft 09/2023, Testsieger/sehr gut „Festnetztest bundesweite Anbieter". MagentaZuhause war nicht Gegenstand des Netztests. 3) Laut CHIP Mobilfunknetztest, Heft 01/2024. 4) Laut connect Mobilfunknetztest, Heft 01/2024. 5) Einmaliger Kartenpreis: 99,95 €. 100 € Startguthaben bei Aktivierung. Die Aktivierung setzt eine Identitätsprüfung durch Vorlage eines Ausweises voraus. Der MagentaMobil Prepaid 5G-Jahrestarif kostet 99,95 € für 12 Monate und enthält pro Monat eine Telefonie und SMS Flat in alle dt. Netze (inkl. Festnetz) – auch im EU-Ausland ohne Zusatzkosten nutzbar. Pro Monat 4 GB Highspeed-Volumen mit LTE Max/5G für inländischen Datenverkehr. Monatliches Inklusiv-Volumen von 4 GB ist für vorübergehende Reisen auch im EU-Ausland und in der Schweiz nutzbar. Inkludierte HotSpot Flat gilt für die Nutzung an inländischen HotSpots der Telekom Deutschland GmbH. Ist der Grundpreis nicht abbuchbar, wird wie folgt abgerechnet: 0,09 €/Min. bzw. 0,09 €/SMS und 1,49 € für 50 MB/24 Stunden Datennutzung. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate. Kündigungsfrist: ein Monat zum Ablauf der Mindestlaufzeit. Automatische Verlängerung auf unbestimmte Zeit bei Nichtkündigung. Danach jederzeit mit Frist von einem Monat kündbar. - Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.